junge uni waldviertel-vysočina

mladá univerzita



7.-11. August | srpna 2017 Campus Raabs | Kampus v Raabsu

IMPRESSUM

Kontakt und Information: Europa Brücke Raabs, DI Hana Happl Hauptplatz 25, 3820 Raabs an der Thaya, Tel.: +43 (0)664 34 36 913 E-Mail: office@jungeuni-waldviertel.at

Region/Kraj Vysočina: Krajský úřad Kraje Vysočina, Jiří Wiche Žižkova 57, 587 33 Jihlava, Česká republika, tel.: +420 724 650 201 Email: wiche.j@kr-vysocina.cz

www.jungeuni-waldviertel.at

Herausgeber/vydavatel: Europa Brücke Raabs Koordination/koordinátorka: DI Hana Happl Fotos/Fotografie: Hugo Pelikán, Ladislav Seidl, Europa Brücke Raabs, Theater der Physik, Vortragende und Workshop-LeiterInnen/ profesoři a profesorky, garanti workshopů; Nationalpark Thayatal: www.ishootpeople.at

Grafik/grafika: Lisbeth Albrecht Druck/tisk: druck.at

Änderungen vorbehalten/změny vyhrazeny

Editorial	4-7
Organisationsteam Waldviertel Organizační tým Vysočina	8
Organisationsteam der Jungen Uni der FH Krems	9
Alle Infos zur Jungen Uni Waldviertel-Vysočina 20171 Všechny informace o Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina 2017 1	
Marktplatz der Wissenschaf[f]t	
Unser Tag in Jihlava (Region Vysočina) Náš den v Jihlavě v Kraji Vysočina	14
Jetzt geht's los! Startujeme!	15
Informationen für die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten Informace pro rodiče, resp. zákonného zástupce1	.6-17
Vorlesungen Přednášky	.8-27
Workshops & Sportolympiade Workshopy & sportovní olympiáda	8-45
Abendprogramm Večerní program	46
Checkliste Kontrolní seznam	47
Curriculum: Vorlesungen Přehled přednášek	48
Curriculum: Workshops Přehled workshopů	9-50



Von 7. bis 11. August 2017 findet am Campus Raabs bereits zum neunten Mal für wissbegierige Jungstudentinnen und Jungstudenten im Alter von 11 bis 14 Jahren aus Österreich und Tschechien die "Junge Uni Waldviertel-Vysočina" statt. Mit dieser Woche soll ein Hauptziel der Landesausstellung 2009, nämlich der Abbau der "Grenzen in den Köpfen", vertiefend verfolgt werden. Dafür bietet

sich natürlich besonders die jüngere Generation an, die ihren Kolleginnen und Kollegen aus dem jeweils anderen Land meist offen und ohne Skepsis begegnet.

Es gibt wieder ein tolles Angebot, das 2017 unter dem Generalthema "Entdecke deinen Forschergeist" steht. Als Bürgermeister der Stadtgemeinde Raabs/Thaya und als Obmann des veranstaltenden Vereines bin ich natürlich sehr froh, dass sich diese Veranstaltungsreihe so positiv entwickelt und somit einen hohen Bekanntheitsgrad erlangt hat. Durch diese vorbildlich organisierte Woche lebt - wie oben bereits angemerkt - der Grundgedanke der ersten grenzübergreifenden Landesausstellung 2009 weiter, die in Horn, Raabs und Telč stattgefunden hat. Dies geht kaum einfacher, als wenn iunge Menschen aus Österreich und Tschechien gemeinsam studieren und miteinander Spaß haben. Sichtbares Zeichen dafür ist auch die Tatsache, dass nicht nur Programmpunkte in Österreich geboten werden, sondern dass - einer schönen Tradition folgend - wiederum ein "Universitätstag" in der Region Vysočina stattfinden wird.

Das diesjährige Generalthema ist sehr breit angelegt und es wird wiederum sehr interessante Vorlesungen und Workshops geben. Neben dem "Schnuppern von Universitätsluft", ermöglicht durch die hochkarätigen Referenten, kommen aber auch die Unterhaltung und der Sport nicht zu kurz.

Ein besonderes Danke gilt – neben den Verantwortlichen bei der "Europa Brücke Raabs" – sämtlichen Förderstellen in Österreich und Tschechien sowie allen Vortragenden, den Workshopleitern, dem Betreuerteam, den Unterstützern sowie allen übrigen Beteiligten, die zum Erfolg und Funktionieren dieser Woche beitragen.

Abschließend wünsche ich allen teilnehmenden jungen Mädchen und Burschen der diesjährigen "Jungen Uni Waldviertel-Vysočina" einige unvergessliche und schöne Tage bei uns in Raabs an der Thaya und wünsche mir, dass alle einen positiven Eindruck von unserer Region nach Hause mitnehmen und uns auch in Zukunft wieder besuchen.

Bgm. Mag. Rudolf Mayer Obmann des Vereines "Europa Brücke Raabs"

Liebe Interessentin, lieber Interessent der Jungen Uni Waldviertel!

Vor einigen Jahren ist die Junge Uni Waldviertel in Kooperation mit der IMC FH Krems und nach dem Vorbild der Jungen Uni der



Wir sind sehr stolz; als erste Jugenduniversität Niederösterreichs unsere Erfahrungen an das Team der Jungen Uni Waldviertel weiterzugeben.

Jugendliche sind unsere Zukunft und es ist für uns als Fachhochschule sehr wichtig, Bildungsthemen für junge Menschen greifbar zu machen und so mit ihnen gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Mit der Jungen Uni der FH Krems geben wir Jungstudierenden eine Woche lang die Möglichkeit, in die spannende Welt der Wissenschaft und Forschung einzutauchen, Vorlesungen und Workshops zu besuchen und einmal richtige "Hochschulluft zu schnuppern". Wir freuen uns, dass dieses Angebot auch im Norden Niederösterreichs geschaffen werden konnte und Kinder und Jugendliche in der freien Natur des Waldviertels für Wissenschaft und Forschung begeistert werden.

Wir wünschen allen Jungstudierenden eine spannende und lehrreiche Woche und einen erfolgreichen und feierlichen Abschluss bei der Sponsionsfeier der Jungen Uni Waldviertel!

Mag. Ulrike Prommer Geschäftsführerin der IMC FH Krems

Prof.(FH) Dr. Karl EnnsfellnerGeschäftsführer der IMC FH Krems

Prof.(FH) Mag. Eva Werner, hon.prof.Rektorin (FH) der IMC FH Krems



Großartiges grenzüberschreitendes Projekt

Niederösterreich ist ein Land, in dem Bildung, Wissenschaft und Forschung nicht nur einen hohen Stellenwert haben, sondern in dem das auch bereits in frühem Alter vermittelt wird. Ein gutes Beispiel dafür ist die Junge Uni Waldviertel-Vysočina,

die heuer bereits zum neunten Mal in Raabs an der Thaya stattfindet. Unter dem Titel "Entdecke deinen Forschergeist" erhalten österreichische und tschechische Jugendliche im Alter von elf bis 14 Jahren einen Einblick in die Welt der Wissenschaft – von der Medizin über die Technik und Robotik bis hin zur Geschichte und Philosophie.

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina ist für viele Kinder und Jugendliche aus der Region bereits ein fixer Punkt im Sommer und sie ist auch ein lebender Beweis für die gute grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Niederösterreich und Tschechien. Begonnen hat dieses Projekt mit der ersten grenzüberschreitenden NÖ Landesausstellung im Jahr 2009, die die vielfältigen wechselvollen Beziehungen zwischen Österreich und Tschechien thematisierte und einen großen Beitrag dazu geleistet hat, Grenzen – insbesondere in den Köpfen – abzubauen. Diesen Ansatz verfolgt die Junge Uni Waldviertel-Vysočina weiter. Im Rahmen dieser leben uns junge Menschen vor, was es bedeutet, grenzenlos zu leben, zu handeln und zu lernen.

Die grenzüberschreitende Jugenduniversität Niederösterreichs und der tschechischen Region Vysočina ist seit ihrem Bestehen zu einer echten "Top-Adresse" für junge Menschen aus Österreich und Tschechien geworden. In wunderschöner Waldviertler Natur haben die Jungstudenten abseits einer großen Universitätsstadt die einmalige Gelegenheit, Universitätsluft zu schnuppern. In diesem Sinne begrüße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr herzlich in Niederösterreich und wünsche ihnen bleibende Eindrücke sowie spannende Vorlesungen und Workshops im Rahmen der Jungen Uni.

Velkolepý přeshraniční projekt

Dolní Rakousko je země, kde jsou vzdělání, věda a výzkum nejen velmi důležité, ale kde se s jejich předáváním začíná již v raném věku. Dobrým příkladem je Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina, která se bude letos konat již podeváté ve městě Raabs nad Dyjí. Pod heslem "Objev v sobě badatele" dostanou rakouské a české děti ve věku od 11 do 14 let možnost nahlédnout do světa vědy – od medicíny přes techniku a robotiku až po dějiny a filosofii.

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina je již pro mnoho dětí a mladých z regionu stálou letní akcí a je také živoucím důkazem přeshraniční spolupráce mezi Dolním Rakouskem a Českou republikou. Tento projekt byl zahájen u příležitosti první přeshraniční zemské výstavy Dolního Rakouska v roce 2009, jejímž tématem byly rozmanité proměnlivé vztahy mezi Rakouskem a Českou republikou a která velmi přispěla k odstranění hranic – obzvláště v hlavách lidí. Tento směr sleduje Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina i nadále. V rámci projektu nám jdou mladí příkladem, abychom viděli, co to znamená žít, jednat a učit se bez hranic.

Přeshraniční univerzita pro mládež Dolního Rakouska a českého regionu Vysočina se od svého vzniku stala opravdovou "špičkovou adresou" pro mladé lidi z Rakouska a České republiky. V nádherné přírodě oblasti Waldviertel mají mladí studenti mimo velké univerzitní město jedinečnou příležitost zažít univerzitní atmosféru. V tomto smyslu vítám velmi srdečně všechny účastnice a účastníky v Dolním Rakousku a přeji jim trvalé zážitky, napínavé přednášky a workshopy v rámci Mladé univerzity.

Mag. Johanna Mikl-Leitner

Landeshauptfrau Niederösterreich / Zemská hejtmanka Dolního Rakouska

partner und förderer partneři a sponzoři



Milí mladí přátelé.

těší mě, že jste se rozhodli věnovat část svých letošních letních prázdnin programu Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina. Organizátoři devátého ročníku oblíbeného týdenního kempu udělají vše proto, abyste v sobě objevili badatele. Z téměř nekonečně širokého spekt-

ra zajímavých lidských činností jsme pro Vás sestavili program, který slibuje nejen poznání a rozšíření obzorů, ale také nové aktivity směřující k rozvoji dosud Vámi neobjevených dovedností a zájmů.

Dolní Rakousko a Kraj Vysočina jsou partnerskými regiony už 15 let. Za priority spolupráce si oba regiony určily především oblasti hospodářského a regionálního rozvoje, životního prostředí a dopravy. Stranou zájmu nezůstávají ani další důležitá témata iako vzdělávání, zdravotnictví, sociální péče nebo cestovní ruch. Velká pozornost je věnována kultuře, společné historii a prolínání volnočasových aktivit mladých lidí. K budování dobrých přeshraničních vztahů přispívá také pořádání společné Mladé univerzity, kterou prošly za dobu jejího konání od roku 2009 už stovky českých a rakouských dětí. Účastníci Mladé univerzity jsou důkazem, že pro ně význam slova "hranice" znamená něco zcela jiného než pro pamětníky "železné opony". To je jistě dobře, a tím spíše bychom neměli zapomínat, že ještě před téměř třiceti lety oddělovala naše dva státy neprostupná hranice z ostnatého drátu, pečlivě střežená ozbrojenými pohraničníky.

Mladá univerzita a její program pro Vás může být také startovní metou před budoucím studiem na vybraných vysokých školách. Navíc setkání s novými kamarády je příležitostí seznámit se s cizím jazykem a naučit se ho úspěšně používat.

Těším se, že budu moci, stejně jako loni, navštívit i vaši slavnostní závěrečnou promoci za účasti vašich rodičů, sourozenců a přátel.

Přeji Vám krásné prázdniny!

Liebe junge Freunde.

es freut mich, dass ihr euch entschieden habt, einen Teil eurer diesjährigen Sommerferien dem Programm der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina zu widmen. Die Organisatoren der neunten Auflage dieses beliebten einwöchigen Camps werden alles dafür tun, dass ihr den Forscher in euch entdeckt. Aus dem nahezu unerschöpflichen Spektrum interessanter menschlicher Tätigkeiten haben wir ein Programm für euch zusammengestellt, das nicht nur Erkenntnisse und die Erweiterung des Horizonts verspricht, sondern auch neue Aktivitäten, die auf die Entwicklung bislang von euch unentdeckter Fertigkeiten und Interessen abzielen.

Niederösterreich und die Region Vysočina sind bereits seit 15 Jahren Partnerregionen. Die Priorität in ihren Tätigkeiten haben beide Regionen vor allem in den Bereichen wirtschaftliche und regionale Entwicklung, Umwelt und Verkehr gesetzt. Abgesehen davon stehen aber auch nicht weniger wichtige Themen, wie Bildung, das Gesundheitssystem, der Sozialbereich oder der Tourismus an der Tagesordnung. Große Aufmerksamkeit wird in der Zusammenarbeit auch der Kultur, der gemeinsamen Geschichte und dem Verbinden der Freizeitaktivitäten junger Menschen gewidmet.

Einen großen Beitrag zu guter grenzüberschreitender Arbeit leistet zweifelsohne auch die Junge Uni, an welcher seit ihrem ersten Stattfinden im Jahr 2009 bereits hunderte tschechische und österreichische Kinder studiert haben. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Jungen Uni, an der das Interesse von Jahr zu Jahr wächst, sind eine Bestätigung dafür, dass das Wort "Grenze" für sie eine völlig andere Bedeutung als für die Zeitzeugen des "Eisernen Vorhangs" hat. Das ist sicher gut, aber wir sollten nicht vergessen, dass noch vor knapp dreißig Jahren unsere beiden Staaten eine von bewaffneten Soldaten scharf bewachte und undurchlässige Grenze aus Stacheldraht trennte. Die Junge Uni und ihr Programm können für euch auch der Startpunkt für ein künftiges Studium an ausgewählten Hochschulen sein. Darüber hinaus ist eine Begegnung mit neuen Freunden eine Gelegenheit, sich mit einer Fremdsprache vertraut zu machen und zu lernen, diese erfolgreich anzuwenden.

Es freut mich, dass ich wie letztes Jahr, auch in diesem Jahr eure abschließende Sponsionsfeier, wo auch eure Eltern, Geschwister und Freunde teilnehmen werden, besuchen kann.

Ich wünsche euch schöne Ferien!

MUDr. Jiří Běhounek

hejtman Kraje Vysočina Landeshauptmann der Region Vysočina



Liebe Jungforscherinnen und Jungforscher!

Mit eurem Interesse an den Kursen und Workshops der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina zeigt ihr, dass ihr neugierig seid, Lust auf ein spannendes Ferienprogramm habt und dabei Interessantes lernen möchtet.

Das alles bietet die einwöchige Junge Uni, die jeden Sommer in der traumhaften Landschaft des Waldviertels stattfindet. Die Woche vereint sinnvolle Ferienbeschäftigung, Kontakt mit den gleichaltrigen Nachbarn aus Tschechien und gleichzeitig eine Menge Spaß.

Auch heuer im August verwandelt sich Raabs an der Thaya wieder in einen Treffpunkt des Forschungsnachwuchses, wenn es heißt "Entdecke deinen Forschergeist". Das Camp macht Kinder und Jugendliche darauf aufmerksam, wie interessant Forschung und Wissenschaft sein können. Für spätere Ausbildungswege ist es wichtig, bereits früh zu erkennen, wo die eigenen Interessen und Talente liegen. Dies geschieht am besten durch Ausprobieren und Entdecken. In einem breit gefächerten Programmangebot bietet die Junge Uni Waldviertel- Vysočina für alle Interessen das Richtige. Gleichzeitig können neue Kontakte geknüpft oder sogar Freundschaften geschlossen werden.

Die Junge Uni Waldviertel- Vysočina führt die SchülerInnen auf spielerische Weise an die Wissenschaft heran und stellt einen wichtigen Teil im Ferienprogramm dar. Der Zulauf bestätigt das Interesse der niederösterreichischen und tschechischen Familien an sinnvoller und abwechslungsreicher Ferienbetreuung. Ich wünsche dem Organisationsteam viel Freude und den Kindern und Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse bei der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina!

Mag. Barbara Schwarz

Landesrätin für Familie, Bildung und Soziales

Milí mladí přátelé,

k létu a letním prázdninám neodmyslitelně patří cestování, nevšední zážitky, čas strávený s kamarády a spousta legrace.

V ideálním případě se podaří všechny tyto věci spojit dohromady a vznikne něco nezapomenutelného.



co ve vašich vzpomínkách zanechá hlubokou stopu, něco o čem ještě dlouho poté s nadšením vyprávíte spolužákům. A právě takovým zážitkem je letní Mladá Univerzita Waldviertel-Vysočina, kterou pro vás opět připravili organizátoři z Kraje Vysočina a partnerského regionu Dolní Rakousko. Stejně jako v předchozích letech je hostitelem Mladé univerzity dolnorakouský Waldviertel, konkrétně městečko Raabs an der Thaya ležící nedaleko hranic s Českou republikou.

Pro letošní rok se společným tématem stalo bádání ve všech možných podobách. Díky zajímavě sestavenému programu budete moci nahlédnout do různých oblastí lidského života a seznámit se s tím, jak věci fungují. Společně s kamarády proniknete do tajů fyziky, chemie nebo biologie, a to prostřednictvím poutavých přednášek i jedinečných experimentů. Kdo má zálibu spíše v humanitních oborech, ten se může ponořit do světa umění a cizích jazyků. Jisté je však jedno, rozhodně se nebudete nudit a určitě zažijete spoustu legrace.

Univerzitní středa bude jako vždy patřit návštěvě u nás na Vysočině. V krajském městě Jihlavě vás čeká například Divadlo fyziky plné efektních pokusů, prostřednictvím jihlavské ZOO podniknete napínavou cestu po pěti kontinentech a v Oblastní galerii Vysočina odkryjete tajemství jedinečných uměleckých děl. V Třebíči pak prozkoumáte tajemné uličky židovského města a odhalíte historii jeho (ne)dávných obyvatel. Těšit se však můžete na mnohem víc, takže nastartujte všechny smysly, dobrodružství začíná...

Věřím, milí studenti, že Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina se vám bude líbit, najdete si zde nové kamarády, procvičíte si cizí jazyky a zažijete mnoho zajímavého…ale hlavně OBJEVÍTE V SOBĚ BADATELE.

Ing. Jana Fialová, MBA

radní Kraje Vysočina pro oblast školství, mládeže a sportu

Die erste grenzüberschreitende Jugenduniversität Niederösterreichs

Bereits zum 9. Mal findet heuer die "Junge Uni Waldviertel-Vysočina" am Campus Raabs statt – eine ganze Woche lang heißt es wieder Uni-Luft schnuppern, in Vorlesungen Wissen aufsaugen, durch Zuhören lernen und in den Workshops selbst forschen und erleben!

Heuer werden wir uns alle gemeinsam in das Thema "Entdecke deinen Forschergeist" stürzen. Vorlesungen und Workshops aus den verschiedensten Lebensbereichen wie Robotik, Mathematik, Technik, Philosophie und vieles mehr stehen am abwechslungsreichen Programm!

Wieder mit dabei ist am Sonntagabend auch der "Marktplatz der Wissenschaf[f]t" – an verschiedenen "Marktständen" kannst du mit WissenschaftlerInnen Experimente durchführen und ihnen so richtig Löcher in den Bauch fragen! Vielleicht findest du gerade hier heraus, wie dein weiterer Ausbildungs- oder Studienweg aussehen könnte?

Die Besonderheit der grenzüberschreitenden Jugenduniversität ist der interkulturelle Austausch der österreichischen und tschechischen Jungstudierenden. Sport und Spiel fördern zusätzlich die "grenzenlose" Kommunikation, die "Grenzen in den Köpfen" sollen abgebaut werden! Wir wollen einen Einblick in die Welt der Wissenschaft und Forschung ermöglichen und euer Feuer dafür entfachen!

An dieser Stelle vielen lieben Dank an alle Vortragenden und Mitwirkenden, die uns zum Teil ehrenamtlich unterstützen und so die Junge Uni Waldviertel-Vysočina Wirklichkeit werden lassen. Ein weiteres Dankeschön geht an das Team der Jungen Uni der FH Krems für die Unterstützung und an unsere Partner in Jihlava. Vielen Dank! Mnohokráte děkujeme!

Hana Happi

Organisationsleitung Waldviertel

Devatá přeshraniční Mladá univerzita Waldviertel -Vysočina

Těší nás, že již devátým rokem můžeme společně se svými rakouskými partnery spolupracovat na zajímavém projektu s názvem Mladá univerzita. Každoroční kladné ohlasy účastníků a pozitivní reakce jsou pro nás dobrou motivací, proč připravovat další ročníky. Letos Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina nebyla spolufinancována Evropskou unií, ale z rozpočtu Kraje Vysočina. Společně se svými partnery se dlouhodobě snažíme o skutečný přeshraniční dopad a udržitelnost této akce.

A jaká je naše role při pořádání Mladé univerzity? Zajišťujeme české vedoucí, kteří se starají o vás, účastníky pobytu, a zařizujeme dopravu během návštěvy Kraje Vysočina, kam kompletní tým Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina každý rok vyráží na celodenní výlet.

Letos poznáme krajské město Vysočiny Jihlavu. Snažíme se o to, aby rakouští účastníci poznávali zajímavá místa v našem Kraji Vysočina, a naším cílem také je, aby interakce mezi účastníky z české a rakouské strany byla přínosná a přeshraniční dopad byl co největší.

Neustále se snažíme o propagaci a zachování dobrého jména Mladé univerzity.

Děkujeme všem, kteří nám při realizaci Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina pomáhají.

Jiří Wiche

Organizační tým Vysočina

Lernen + Lachen = Junge Uni machen!

Als Initiatoren und Organisatoren der ersten Jugenduniversität Niederösterreichs – der "Jungen Uni der FH Krems" – wissen wir welche Herausforderungen hinter diesem spannenden jugendfördernden Projekt stecken. Wir freuen uns, dass wir die Junge Uni Waldviertel in ihrer Planung und Entwicklung mit unserem Know-how und unseren Erfahrungen unterstützen können.

Die Junge Uni der FH Krems findet in diesem Jahr bereits zum 11. Mal statt und bietet jedes Jahr neue, spannende Inhalte an. 10-13jährige Jugendliche erhalten dadurch die Möglichkeit, erstmals richtige Hochschulluft zu schnuppern – und das mit viel Spaß und Action.

Neben spannenden Vorlesungen, angelehnt an die Kernbereiche der IMC Fachhochschule Krems, können die Jungstudierenden in interaktiven Workshops ihren ganz persönlichen Interessen nachgehen und viel Neues ausprobieren. Den feierlichen Abschluss nach Absolvierung der Jungen Uni Woche bildet die Junge Uni Sponsionsfeier, wo alle Jungstudierenden feierlich geloben, "immer neugierig zu bleiben".

Auch dieses Jahr öffnen wir von 10.-14. Juli 2017 unsere Türen für unsere Jungstudierenden. 2017 steht die Junge Uni der FH Krems unter dem Motto "DENK MIT!" und richtet sich daher besonders an junge Nachwuchsforscherinnen und -forscher.

Wir sind überzeugt, dass Kinder- und Jugenduniversitäten eine große Chance bieten, die Neugierde für Forschung und Wissenschaft zu wecken und wir freuen uns sehr, dass es diese Möglichkeit auch für Jugendliche im Waldviertel gibt. Wir möchten daher den OrganisatorInnen großes Lob aussprechen und wünschen allen Jungstudierenden an der Jungen Uni Waldviertel eine spannende und erlebnisreiche Woche!

Euer Organisationsteam der Jungen Uni der FH Krems

Nähere Infos zur Jungen Uni der IMC FH Krems:

www.jungeuni.at





Unter freiem Himmel Universitätsluft schnuppern!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina wird heuer zum neunten Mal in Raabs an der Thaya im nördlichen Waldviertel durchgeführt und wird vom Verein "Europa Brücke Raabs" und der Region Vysočina in Kooperation mit der IMC Fachhochschule Krems, der Jungen Uni der FH Krems und dem Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung koordiniert und umgesetzt.

Wir heißen dich sehr herzlich willkommen am Campus Raabs – denn hier bist du genau richtig, wenn du an Wissenschaft und Forschung interessiert bist, Uniluft schnuppern und gemeinsam mit Gleichgesinnten Spaß, Sport und Action in Raabs erleben willst!

WIE LÄUFT DIE JUNGE UNI-WOCHE AB?

Termin: 6./7.-11. August 2017

Am Vormittag lehren namhafte Professorinnen und Professoren aus Nah und Fern zum Thema "Entdecke deinen Forschergeist".

Für die Vorlesungen musst du dich nicht extra anmelden – die Zeiten sind fix vorgegeben.

Jeweils am Nachmittag kannst du dein Wissen in Workshops und Exkursionen vertiefen. Für das Nachmittagsprogramm kannst du dich schon vor Beginn der Uni-Woche anmelden. Auf den Seiten 48 bis 50 dieses Buches findest du das "Curriculum" (das Wort kommt aus dem Lateinischen und bedeutet eigentlich "Wettlauf" oder "Kreisbahn" wir kennen es besser als "Vorlesungsverzeichnis"). das dir einen genauen Überblick über die Vorlesungen, Exkursionen und Workshops der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina gibt. Möchtest du später ein Studium an einer Universität absolvieren, musst du dich an das vorgegebene Curriculum halten und alle Vorlesungen, Seminare und Workshops besuchen und die Prüfungen zeitgerecht abschließen. Bei der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina gibt es zwar keine Prüfungen, allerdings auch einen genauen Zeitplan für die Vorlesungen und Workshops.

Das Motto der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina ist "Unter freiem Himmel Universitätsluft schnuppern": Sooft es geht werden wir die Workshops ins Freie verlegen, damit du Lernen und Erleben in der freien Natur verbinden kannst. Frische Luft ist gut für unsere Gehirnzellen – sie werden mit viel Sauerstoff versorgt und es fällt ganz leicht, die Informationen aufzunehmen!

Im Jugend- und Familiengästehaus JUFA in Raabs beziehen wir Quartier, hier gibt es nette Zimmer, gute Verpflegung und einen schönen Garten, in dem wir spielen und sporteln (Fußball, Tischtennis,...) können.

WAS IST EIGENTLICH EIN "CAMPUS"?

Der Lindenhof ist unser Campus in Raabs. Das Wort Campus kommt aus dem Lateinischen und bedeutete ursprünglich "Feld". In den USA und in Großbritannien heißen Orte, wo Universitäten sind immer Campus. Diese Bezeichnung findet auch in Österreich verstärkt Anwendung, z.B. Campus Krems.

ZEITEINTEILUNG:

Sonntag: 17.00–19.00 Uhr Check-in und Inskription der Jungstudierenden im JUFA Jugend- und Familiengästehaus Raabs. Anschließend Möglichkeit zur Teilnahme am "Marktplatz der Wissenschaf[f]t" (bis ca. 20.00 Uhr) – nähere Infos siehe Kasten rechts! Montag: 7.30–8.00 Uhr Inskription der externen Jungstudierenden im Jugend- und Familiengästehaus, danach erfolgt die offizielle Begrüßung und dann geht's auch schon los mit den Vorlesungen!

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: Vorlesungsbeginn 9.00 Uhr.

Am **Mittwoch** sind wir den ganzen Tag in der historischen Stadt Jihlava (Tschechien). Wir fahren gemeinsam um 7.15 Uhr mit Bussen nach Tschechien und kommen abends wieder zurück nach Raabs.

Freitag: 17.00 Uhr Sponsionsfeier.

Ein Team an jungen BetreuerInnen ist rund um die Uhr für dich da.

Das Frühstück, das Mittagessen und das Abendessen nimmst du gemeinsam mit den anderen Jungstudierenden und dem Organisationsteam ebenfalls im JUFA ein. Nähere Informationen zu deinem Junge Uni-Quartier findest du unter: www.jufa.eu/jufa-waldviertel.

DIE SPONSION

"Sponsion" kommt vom lateinischen Wort "sponsio" und bedeutet "Gelöbnis". "Spondeo" heißt "Ich gelobe". In Österreich wird im Rahmen der Sponsion der durch ein erfolgreich abgeschlossenes Studium erworbene akademische Grad durch den Rektor oder die Rektorin der Universität verliehen. Die Uni-AbsolventInnen geloben, sich stets so zu verhalten, wie es die akademische Ausbildung gebietet.

Gleichzeitig wird die Sponsionsurkunde überreicht. Und so bildet auch bei der heurigen Jungen Uni Waldviertel-Vysočina die Sponsionsfeier den krönenden Abschluss. Deine Eltern, deine Verwandten und dein Freundeskreis sind herzlich dazu eingeladen. Nachdem du alle Vorlesungen, Workshops und Exkursionen besucht hast, bist du Junge-Uni-Absolventin oder -Absolvent und sprichst das Gelöbnis, das ganze Leben lang neugierig zu bleiben und immer Interesse an Wissenschaft und Forschung zu zeigen. Du bekommst auch eine Junge Uni-Urkunde. Zur Sponsion werden auch alle Vortragenden der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina sowie Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft eingeladen.

Ein tolles Rahmenprogramm sorgt für einen festlichen und vergnüglichen Ausklang der Universitätswoche unter freiem Himmel.

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina geht mit einem feierlichen Ausklang um ca. 18.00 Uhr zu Ende.

MARKTPLATZ DER WISSENSCHAFT

Wusstest du. ...

... dass Österreich ein Land der Spione war? ... dass die Lichtverschmutzung dazu führt, dass eine Vielzahl von Sternen nicht mehr sichtbar ist? ... dass Geschichtswissenschaftler Werkzeuge benötigen?

Neugierig geworden?

Besuche den Marktplatz der Wissenscha[f]ft, wo du noch viel mehr über die spannende Welt der Wissenschaft erfährst. WissenschafterInnen aus den verschiedensten niederösterreichischen Einrichtungen helfen dir dabei, in das Abenteuer Wissenschaft einzutauchen.

→ Sonntag, 6. August., 17-20 Uhr



otizen/pozna	unny.		

Zažít univerzitní atmosféru pod širým nebem!

SRDEČNĚ VÁS VÍTÁME!

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina se letos koná po devaté v Raabsu an der Thaya v severní části regionu Waldviertel a je koordinována a pořádána spolkem "Europa Brücke Raabs" a Krajem Vysočina ve spolupráci s IMC Vysokou odbornou školou Krems, Mladou univerzitou FH Krems a Institutem Ludwiga Boltzmanna pro výzkum následků válek. Srdečně tě vítáme v kampusu Raabs – neboť zde jsi na správném místě, pokud tě zajímá věda a výzkum, chceš poznat atmosféru univerzity a spolu s kamarády se v Raabsu pobavit a zasportovat si!

JAK PROBÍHÁ TÝDEN NA MLADÉ UNIVERZITĚ?

Termín: od 6./7. do 11. srpna 2017

Dopoledne přednáší na téma **Objev v sobě bada- tele** renomovaní profesoři, kteří přijedou z různých lokalit. Na přednášky se nemusíš zvlášť přihlašovat – časy jsou pevně dané.

Svoje vědomosti si pak můžeš vždy odpoledne prohloubit během workshopů a exkurzí. Na odpolední program se můžeš přihlásit před začátkem univerzitního týdne. Na stránkách této brožury (str. 48-50) nalezneš Curriculum (toto slovo pochází z latinského jazyka a znamená vlastně "běh" či "okruh" - lépe ho známe jako "seznam přednášek"), které ti poskytne kompletní přehled všech přednášek, exkurzí a workshopů v rámci Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina. Pokud bys chtěl/a později absolvovat studium na nějaké univerzitě, musíš dodržet dané Curriculum a navštěvovat všechny přednášky, semináře a workshopy a včas absolvovat všechny zkoušky. Na Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina sice nejsou zkoušky, avšak máme přesný rozpis přednášek a workshopů. Jsou shrnuty společně s časovými údaji v Curriculu Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina 2017 na konci brožury.

Motto Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina je "Zažít univerzitní atmosféru pod širým nebem": Jak často to jen půjde, budeme přednášky a workshopy pořádat venku, abys mohl/a spojit učení a zážitky ve volné přírodě. Čerstvý vzduch je důležitý pro naše

mozkové buňky, jsou díky tomu totiž zásobovány větším množstvím kyslíku, a bude tak snadnější vstřebávat informace!

Budeme bydlet v ubytovacím zařízení pro mládež a rodiny JUFA Raabs, v němž jsou pěkné pokoje, dobré jídlo a krásná zahrada, kde si můžeme hrát a sportovat (fotbal, stolní tenis, apod.).

CO JE VLASTNĚ KAMPUS?

Kampus Raabs se nachází ve farním dvoře Lindenhof. Slovo "kampus" pochází z latiny a původně znamenalo "pole" nebo "cvičiště". Slovem "kampus" se zejména v USA a ve Velké Británii označují areály vysokých škol. Tento název se stále častěji používá i v Rakousku, např. kampus Krems.

ČASOVÝ ROZVRH:

Neděle: 17.00–19.00 hod. check-in a zápis mladých studentů v ubytovacím zařízení JUFA Raabs. Poté máš možnost zúčastnit se "tržnice vědy" (přibližně do 20.00 hodin) – další informace najdeš na straně v pravo!

Pondělí: 7.30–8.00 hod. zápis externích mladých studentů v ubytovacím zařízení JUFA Raabs, poté následuje oficiální zahájení a pak začnou přednášky! **Pondělí, úterý, čtvrtek a pátek:** začátek přednášek v 9.00 hod.

Ve **středu** strávíme celý den v krajském městě Jihlava (Česká republika). V 7.15 hod. nás společně odvezou autobusy do České republiky a večer se opět vrátíme zpět do Raabsu.

Pátek: 17.00 hod. akademická slavnost.

Tým vedoucích je ti k dispozici 24 hodin denně.

Snídaně, obědy a večeře probíhají společně s ostatními mladými studenty a organizačním týmem taktéž v JUFA.

Bližší informace k ubytování pro Mladou univerzitu nalezneš na: www.jufa.eu/jufa-waldviertel.

AKADEMICKÁ SLAVNOST ("SPONSION")

Slovo "sponsion" pochází z latinského slova "sponsio" a znamená "slibuji". "Spondeo" znamená "slibuji". V Rakousku uděluje v rámci této slavnosti univerzitní rektor či rektorka akademický titul získaný úspěšným dokončením studia. Absolventi univerzity slibují, že se budou vždy chovat tak, jak jim to ukládá akademické vzdělání. Současně jim je předán diplom. A tak i na letošní Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina bude akademická slavnost absolutním zlatým hřebem. Tvoji rodiče, příbuzní a přátelé jsou srdečně zváni. Poté, co jsi absolvoval/a všechny přednášky, workshopy a exkurze, složíš slib, že celý život zůstaneš zvídavý/á a budeš se neustále zajímat o vědu a výzkum. Obdržíš také diplom Mladé univerzity.

Na závěrečnou akademickou slavnost budou pozváni také všichni přednášející na Mladé univerzitě Waldviertel a osobnosti z oblasti politiky, hospodářství a vědy. Na slavnostní zakončení univerzitního týdne bude zajištěn pestrý a zábavný program pod širým nebem.

Slavnostní ukončení akce bude trvat zhruba do 18.00 hod.

Notizen: / poznámky

TRŽNICE VĚDY

Věděl/a jsi,

- ... že Rakousko bylo zemí špiónů?
- ... že světelné znečištění atmosféry vede k tomu, že velké množství hvězd už není viditelných?
- ... že historikové používají nářadí?

Zvědavý/á

Navštiv tržnici vědy, kde se dozvíš ještě daleko více o napínavém světě vědy. Vědci z nejrůznějších dolnorakouských zařízení ti pomohou ponořit se do dobrodružství jménem věda.

 \rightarrow neděle, 6. srpna., 17-20 hod.

	MEDICAL PROPERTY OF
	A STATE OF THE PARTY.
(0.16)	
	200
and the second	
Attack	
100	COST IN THE REAL PROPERTY.
	51

Unser Tag in Jihlava - Náš den v Jihlavě, v Kraji Vysočina

Am Mittwoch, den 9.8., unternehmen wir einen Ganztagesausflug nach Jihlava in der Tschechischen Republik. Obwohl wir die Grenze nur im Rahmen der EU passieren, nimm dir bitte deinen gültigen Reisepass mit. Nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam mit dem Bus zum Areal des Kreisamtes der Region Vysočina. Dort werden wir auch unser Mittagessen haben. Die drei Vorlesungen am Vormittag werden in tschechischer Sprache abgehalten und ins Deutsche simultan gedolmetscht. Am Nachmittag kannst du ie nach deinen Interessen einen von sieben vorbereiteten Workshops auswählen. Die Stadt Jihlava liegt nur 25 Kilometer von Telč entfernt, wo wir vorletztes Jahr unseren Vysočina-Tag der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina verbracht haben. Jihlava befindet sich inmitten des Böhmisch-Mährischen Hügellandes, an der Grenze zwischen Böhmen und Mähren und hat derzeit mehr als 50.000 Einwohner. Im Mittelalter war Jihlava vor allem eine bedeutende Bergbaustadt mit reichen Silbervorkommen in der Umgebung. Das Silberfieber führte Bergleute aus ganz Europa hierher. Auch die Tuchherstellung spielte eine bedeutende Rolle. Im 16. Jahrhundert erreichte sie dann derartiges Niveau, dass Jihlava zum größten Tuchmachereizentrum in Mitteleuropa wurde. Der Dreißigiährige Krieg und die Zeit der schwedischen Besatzung bedeuteten dann das Ende der prächtigen Entwicklung der Stadt, Zu einer neuen Blüte kommt es erst im 18. Jahrhundert dank der Entwicklung der Eisenbahn und der Tuchmacherei, die aus Lieferungen an die Armee profitierte.

Das heutige Jihlava ist vor allem stolz auf eine Reihe Denkmäler aus Gotik, Renaissance und Barock, deren Anzahl und gute Erhaltung die Stadt zu einer der bedeutendsten Städte in Mitteleuropa machen. Im Jahr 1982 erhielt Jihlava den Status des Städtischen Denkmalschutzgebietes, welches den Besuchern unvergessliche Erlebnisse bietet. Einen Besuch wert sind auf jeden Fall die Stadtmauer, die unterirdischen Gänge, der Aussichtsturm der St. Jakobskirche, das Geburtshaus des weltberühmten Komponisten Gustav Mahler, das Theater Horácké divadlo oder der beliebte Zoologische Garten.

Seit dem Jahr 2000 ist Jihlava auch die Hauptstadt der Region Vysočina und Sitz des Kreisamtes Vysočina, des Partners der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina.

Ve středu 9. 8. si uděláme celodenní výlet do města Jihlava v České republice. I když hranice překročíme pouze v rámci EU, vezmi si s sebou platný cestovní pas. Po snídani odiedeme společně autobusem do areálu Kraiského úřadu Kraie Vvsočina, kde také budeme obědvat i večeřet. Tři dopolední přednášky proběhnou v českém jazyce a budou simultánně tlumočeny do němčiny. Odpoledne si budete moci vybrat podle svých zájmů jeden ze sedmi připravených workshopů. Město Jihlava, leží jen 25 kilometrů od Telče, kde probíhal náš den v Kraji Vysočina v předloňském ročníku Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina. Nachází se uprostřed Českomoravské vrchoviny na hranici mezi Čechami a Moravou a má v současnosti více než 50 000 obvvatel. Ve středověku byla Jihlava především významným horním městem s bohatými nalezišti stříbra v okolí. Stříbrná horečka sem přivedla horníky z celé Evropy. Významnou roli hrála také výroba sukna. V 16. století pak dosáhla takové úrovně, že se Jihlava stala neivětším střediskem soukenictví ve střední Evropě. Tečku za velkolepým vývojem města pak udělala třicetiletá válka a švédská okupace. K novému rozkvětu dochází až v 18. století díky rozvoji železnice a soukenictví, které těžilo z dodávek pro armádu. Dnešní Jihlava se pyšní především řadou gotických, renesančních i barokních památek, kterými se - co do počtu a zachovalosti - řadí mezi nejvýznamnější města ve střední Evropě. V roce 1982 získala Jihlava statut městské památkové rezervace, která nabízí návštěvníkům nezapomenutelné zážitky. Za návštěvu určitě stojí městské hradby, podzemí, vyhlídková věž kostela sv. Jakuba, rodný dům světoznámého hudebního skladatele Gustav Mahlera. Horácké divadlo či oblíbená zoologická zahrada s novými expozicemi. Od roku 2000 je Jihlava i sídelním městem Kraje Vysočina, partnera Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina.



Jetzt geht's los! Startujeme!

Durch deine Anmeldung und die Einzahlung des Kostenersatzes kannst du nun am gesamten Programm der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilnehmen.

Kommst du nur untertags zur Jungen Uni (wenn du also nicht im JUFA nächtigst), dann ist es ganz wichtig, dass du dich beim Ankommen am Morgen und beim Weggehen am Abend zuverlässig beim Organisationsteam an- bzw. abmeldest, damit wir wissen, wo du bist. Du kannst wie alle anderen natürlich auch am Abendprogramm teilnehmen.

Wichtig: Wenn du aus irgendwelchen Gründen doch nicht an der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilnehmen kannst, melde dich bitte rechtzeitig schriftlich (per E-mail an office@jungeuni-waldviertel.at) bei uns ab.

Gleichzeitig mit diesem Infobuch haben wir dir auch den Link für die Anmeldung zu den Workshops und Exkursionen zugeschickt. Bitte studiere bereits jetzt das Programm und melde dich gleich online an. Vergiss nicht, deine Sachen für die Übernachtung für mehrere Tage einzupacken.

Eine Checkliste findest du auf Seite 47 und unter www.jungeuni-waldviertel.at.

Wichtig ist, dass du deinen gültigen Reisepass (oder Personalausweis) mitnimmst. Obwohl die Tschechische Republik ein Mitglied der Europäischen Union ist und an der Grenze keine Passkontrollen mehr durchgeführt werden, ist jede/r EU-Bürger/in verpflichtet sich auszuweisen. Falls du regelmäßig Medikamente nehmen musst, nimm auch diese mit und bitte deine Eltern, uns darüber zu informieren, wie oft du sie einnehmen sollst. Bitte, lass jegliche-Wertsachen zu Hause.

Für die täglichen Mahlzeiten sowie die Getränke währenddessen und in den Vorlesungspausen wird von uns gesorgt, für kleine Naschereien oder zusätzliche Getränke nimm dir bitte etwas Taschengeld mit.

Po zaslání přihlášky a zaplacení finančního příspěvku se nyní můžeš zúčastnit celého programu Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina.

Pokud na program denně dojíždíš (tedy nejsi ubytován/a v JUFA), pak je nezbytně nutné, aby ses ráno při příchodu a večer při odchodu přihlásil/a, resp. odhlásil/a, u organizačního týmu, abychom věděli, kde jsi. Samozřejmě se můžeš jako všichni ostatní zúčastnit večerních aktivit.

Důležité: Pokud se z určitých důvodů přece jen nemůžeš zúčastnit Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, odhlaš se prosím včas přes e-mail office@jungeuni-waldviertel.at.

Současně s touto informační brožurkou jsme ti zaslali i odkaz na stránku, kde se můžeš přihlásit na jednotlivé workshopy a exkurze. Prostuduj si tedy program a hned se přihlaš on-line. Nezapomeň si zabalit nezbytné věci na několikadenní pobyt.

Seznam najdeš na straně 47 a na www.iungeuni-waldviertel.at.

Důležité je vzít si s sebou platný cestovní pas nebo občanský průkaz. Přestože Česká republika je členem Evropské Unie a na hranicích již neprobíhají kontroly cestovních dokladů, je každý občan EU povinen prokázat svou totožnost. Pokud musíš pravidelně užívat léky, vezmi si je s sebou a požádej rodiče, aby nás informovali o tom, jak často je máš užívat. Prosím nechej cennosti doma. Pokud budeš chtít zavolat rodičům, můžeš kdykoliv telefonovat mobilním telefonem vedení Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina.

Všechna jídla a nápoje během dne budou z naší strany dány k dispozici, vezmi si však s sebou kapesné na malé pamlsky či dodatečné nápoje.

Informationen für Eltern / Erziehungsberechtigte

Informace pro rodiče, respektive zákonného zástupce

Jungen Menschen von 11 bis 14 Jahren wird bei der Jungen Uni Waldviertel-Vvsočina die Chance geboten, in den Ferien Universitätsluft zu schnuppern. Allen Beteiligten ist es ein Anliegen unseren Kindern die Welt der Wissenschaft möglichst früh zu erschließen und die Möglichkeit zu interkulturellem Austausch zu schaffen. Dazu wird Raabs von 6.-11. August zur "Universitätsstadt", in der sich UniversitätsprofessorInnen und Jungstudierende aus Österreich und Tschechien treffen. Das Angebot der Vorlesungen umfasst ein breites und abwechslungsreiches Themenfeld - großes Thema der heurigen Jungen Uni Waldviertel-Vysočina ist "Entdecke deinen Forschergeist". Zur Sponsionsfeier am 11. August um 17.00 Uhr sind Sie sowie Geschwister, Verwandte, Bekannte und Freunde der Jungstudierenden natürlich herzlichst eingeladen! Wir weisen darauf hin, dass die Europa Brücke Raabs keine Haftung außerhalb der Uni-Zeiten übernimmt, diese sind von Montag, 7.30 (bzw. Sonntag 17.00) bis Freitag, 18.00 Uhr. In dieser Zeit werden die Jungstudierenden vom Organisationsteam und den Vortragenden beaufsichtigt (siehe auch Seite 17!). Ein Teil des Organisationsteams ist bereits am Sonntag ab 17.00 Uhr vor Ort und empfängt die Jugendlichen im JUFA Jugend- und Familiengästehaus. Kinder, die täglich zur Jungen Uni kommen und nicht im JUFA nächtigen, sollten sich bis spätestens 8.30 Uhr bei ihrem Gruppenleiter im Jugendgästehaus melden.

Liebe Eltern, es ist wichtig, dass Ihr Kind am Programm teilnimmt und die Anweisungen des Organisationsteams befolgt. Bitte machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam. Bei groben Verstößen gegen die Hausordnung müssen wir den/die Teilnehmer/in leider von der Jugenduniversität ausschließen. Geben Sie Ihrem Kind keine Wertsachen mit. Bitte achten Sie darauf, dass Sie für Ihr Kind eine Unfallversicherung abgeschlossen haben und bitte geben Sie Ihrem Kind die E-Card mit.

Mladá univerzita Waldviertel-Vysočina nabízí mladým lidem od 11 do 14 let příležitost zažít o prázdninách atmosféru univerzity. Všem zúčastněným záleží na tom, aby našim dětem byl co nejdříve přiblížen svět vědy a poskytnuta možnost interkulturní výměny. Proto se Raabs stane od 6. do 11. srpna "univerzitním městem", ve kterém se setkají univerzitní profesoři a mladí studenti z Rakouska a České republiky.

Všechny přednášky zaujmou tematickou pestrostí – hlavní téma letošní Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina je: Objev v sobě badatele.

Srdečně zveme jak vás, tak i sourozence, příbuzné, přátele a známé mladých studentů na závěrečnou akademickou slavnost dne 11. srpna od 17.00 hod.! Upozorňujeme Vás, že spolek Europa Brücke Raabs nepřebírá mimo dobu konání přednášek a workshopů, které probíhají od pondělí 7.30 hod. (resp. neděle 17.00 hod.) do pátku 18.00 hod., za mladé studenty zodpovědnost. V této době bude na mladé studenty dohlížet organizační tým a přednášející (viz. strana 17!). Část organizačního týmu bude na místě již v neděli od 17.00 hod. a pomůže mladým studentům se ubytovat v JUFA (ubytovací zařízení pro mládež a rodiny).

Děti, které budou na Mladou univerzitu Waldviertel-Vysočina denně dojíždět, a nebudou tudíž spát v JUFA, by se měly hlásit nejpozději do 8.30 hod. v ubytovně u příslušného vedoucího skupiny.

Milí rodiče, je důležité, aby se vaše dítě účastnilo programu a dbalo pokynů organizačního týmu. Prosím upozorněte ho na to. V případě hrubého porušení pravidel budeme bohužel nuceni účastníka z Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina vyloučit. Prosíme, nedávejte vašemu dítěti s sebou cennosti. Prosím dbejte rovněž na to aby vaše dítě mělo uzavřené úrazové pojištění, a dejte mu s sebou evropský průkaz zdravotního pojištění.

WO GIBT'S LAUFEND DIE AKTUELLSTEN INFOS?

- Auf unserer Website www.jungeuni-waldviertel.at
- Du oder deine Eltern könnt jederzeit anrufen: Europa Brücke Raabs – Hana Happl, Tel.: +43 (0)664 34 36 913
- Anfragen per E-Mail: office@jungeuni-waldviertel.at

KDE NAJDEŠ AKTUÁLNÍ INFORMACE?

- na naší webové stránce, kde je rovněž česká jazyková verze – www.jungeuni-waldviertel.at
- ty nebo tví rodiče nám můžete kdykoli zavolat: Jiří Wiche, Oddělení vnějších vztahů Krajského úřadu Kraje Vysočina, Tel.: +420 724 650 201
- · dotazy e-mailem: wiche.j@kr-vysocina.cz

HAFTUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Unsere BetreuerInnen und KursleiterInnen sind angehalten, besondere Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten, um Verletzungen und Unfälle zu vermeiden. Daher verpflichten sich die TeilnehmerInnen ausdrücklich, den Weisungen der BetreuerInnen Folge zu leisten. Die Teilnahme an den Vorlesungen und Workshops sowie am Abendprogramm erfolgt deshalb ausdrücklich auf eigene Gefahr.

Eine Haftung des Veranstalters für Schäden jeglicher Art wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Hierzu zählen besonders: Schäden durch Verlust, Schäden Dritter, Schäden bei der An- und Abreise, Schäden bei Verletzung oder Unfällen, Schäden am Eigentum oder Wertgegenständen, Schäden die durch höhere Gewalt verursacht werden. Urheberrechte und Veröffentlichung für Fotografien und Bildnisse behält sich der Veranstalter vor. Während der gesamten Kursdauer herrscht absolutes Alkohol- und Drogenverbot!

RUČENÍ A PODMÍNKY ÚČASTI

Od našich vedoucích a vedoucích kurzů se požaduje striktní dodržování bezpečnostních opatření, aby nedocházelo k úrazům a zraněním. Z tohoto důvodu se účastníci výslovně zavazují dodržovat pokyny vedoucích a organizačního týmu. Účast na přednáškách, workshopech a rovněž na večerním programu probíhá výslovně na vlastní nebezpečí.

Organizátor neručí za způsobené škody jakéhokoli druhu. K těm zejména patří: škody způsobené ztrátou, třetími osobami, škody vzniklé při příjezdu, odjezdu, škody vzniklé úrazem či zraněním, škody na majetku nebo cenných předmětech, škody vzniklé z vyšší moci. Autorská práva a práva na zveřejnění fotografií a portrétů si vyhrazuje organizátor. Během trvání celé akce platí absolutní zákaz požívání alkoholu a drog!



vorlesungen – vormittag přednášky – dopoledne

Professorinnen & Professoren, Vorlesungen & Workshops

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Vortragenden bei dir vor. Du bekommst einen Überblick über die Themengebiete der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina. Viel Spaß dabei!

Profesoři a profesorky, přednášky a workshopy

Na následujících stránkách se ti představí přednášející. Získáš tak přehled o tematických oblastech Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina. Příjemné čtení!

montag - pondělí

9.00-9.50 Uhr Eine kleine Geschichte großer, neugieriger Menschen



Mag. Philipp-Joseph Lesiak, Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung

Der Mensch erforscht heute nicht nur alle Ecken der Erde, er blickt und denkt auch weit ins Universum hinaus und tief in die Atome hinein. Aber wann und wie hat dieser For-

schungsdrang eigentlich begonnen? Wer waren die Menschen, die mehr wissen wollten, die Fragen stellten und nicht einfach glauben wollten, was als bekannt galt?

In einem kurzen Streifzug von der Antike und den Wurzeln der Wissenschaft in Griechenland bis in unser digitales Zeitalter stelle ich einige der Forscherinnen und Forscher vor, die auch aus unserer Region stammen und ihr Leben der Erweiterung des Horizontes von uns allen widmeten.

Malá historie velkých zvídavých lidí

Mag. Philipp-Joseph Lesiak,

Institut Ludwiga Boltzmanna pro výzkum následků válek

Člověk dnes prozkoumává nejen všechny kouty země, nahlíží i daleko do vesmíru a hluboko dovnitř do atomů. Ale kdy a jak se objevila tato touha po objevování? Kdo byli lidé, kteří chtěli vědět víc, kteří si kladli otázky a nechtěli věřit tomu, co bylo považováno za známé?

V krátké exkurzi od antiky a kořenů vědy v Řecku až do naší digitální doby vám představím několik badatelů a badatelek pocházejících z našeho regionu, kteří věnovali své životy rozšíření horizontů nás všech.

10.05-10.55 Uhr

Werden Roboter bald die Weltherrschaft übernehmen?



Mag. DI Bernhard Löwenstein, Inhaber von Lion Enterprises, Gründer und Obmann des Instituts zur Förderung des IT-Nachwuchses. Er programmiert gerne Humanoiden und lebt mit über 100 Robotern im Haushalt zusammen.

Wenn du dich für Roboter in-

teressierst, bist du in dieser Vorlesung genau richtig. Hier erfährst du, was Roboter sind, wie sie funktionieren und wofür sie eingesetzt werden. Mit Pepper Milli und NAO Frank begleiten uns außerdem zwei der derzeit fortschrittlichsten Humanoiden auf dem Planeten durch die Vorlesung. Die beiden können nicht nur sprechen, sondern tanzen vor allem auch für ihr Leben gerne, wie du sehen wirst.

Převezmou roboti brzy vládu nad světem?

Mag. DI Bernhard Löwenstein,

majitel organizace Lion Enterprises, zakladatel a předseda Institutu na podporu dorostu v oblasti informačních technologií. Rád programuje humanoidní roboty a svou domácnost sdílí s více než 100 roboty

Jestli se zajímáš o roboty, jsi na této přednášce zcela správně. Dozvíš se zde, co to jsou roboti, jak fungují a k čemu se používají. Kromě toho nás při přednášce doprovodí roboti Pepper Milli a NAO Frank, dva z nejpokročilejších androidů současné doby. Oba umějí nejen mluvit, ale jak uvidíš, ze všeho nejvíc milují tanec.

11.10-12.00 Uhr

Notizen/poznámky:

Medizin - vom Labor zum Mensch



PD. Dr. Sonja Kickmaier, Studienmanagement –gyn. Onkologie, MedUni Wien

Wenn ihr krank seid, bekommt ihr meist vom Arzt ein Medikament, um schnell wieder gesund zu werden. Manchmal sind Menschen schwer krank und bekommen lange Zeit

Medikamente. Diese Therapien sind oft sehr giftig. Ich möchte euch zeigen, welche Schritte notwendig sind, um solche Medikamente herstellen zu können und es dennoch möglich ist, Menschen damit zu behandeln.

Medicína - z laboratoře k člověku

PD. Dr. Sonja Kickmaier,

studijní management – gynekologická onkologie, MedUni Vídeň

Když jste nemocní, dostanete většinou od lékaře lék, abyste se opět rychle uzdravili. Někdy jsou lidé těžce nemocní a dostávají léky dlouhodobě. Tyto terapie jsou často velmi jedovaté. Chtěla bych vám ukázat, jaké kroky jsou nutné k výrobě takových léků, aby i přesto mohly sloužit k léčbě lidí.

Weiteres Programm Montag:

12.00–14.00 Uhr: Mittagspause **14.00–17.30 Uhr:** Sportolympiade **18.00 Uhr:** Abendessen

Danach: Graduation Caps Basteln

oder

Schwimmen im Thayatal

Vitalbad

Další program v pondělí:

12.00–14.00 hod.: polední přestávka **14.00–17.30 hod.:** sportovní olympiáda

18.00 hod.: večeře

poté: výroba absolventského

kloboučku nebo

plavání v bazénu Thayatal

Vitalbad





vorlesungen – vormittag přednášky – dopoledne

dienstag - úterý

9.00-9.50 Uhr Ethik in der medizinischen Forschung betrifft uns alle!



Mag. Eva Horvatic, Universität Wien

Was ist Ethik? Womit beschäftigt sie sich? Wie unterscheidet sich Ethik von Moral? Welche ethischen Richtungen gibt es und wie unterscheiden sie sich voneinander? KANN man Ethik lernen? Oder MUSS man Ethik

sogar lernen? Gibt es Situationen, die sich ethisch nicht eindeutig lösen lassen?

Wenn wir zum Arzt gehen, wie wollen wir von ihm wahrgenommen werden?

Was bedeutet Ethik in der Medizin?

Wie sieht es mit Verteilungsgerechtigkeit in der Medizin aus? Soll jede(r) dieselbe Behandlung bekommen? Soll jede(r) die Behandlung bekommen, die er/sie sich wünscht? Wer soll das finanzieren? Welche ethischen Probleme entstehen bei 24-Stundenpflegediensten? Welche neuen ethischen Probleme entstehen durch unsere technischen Fortschritte? Ist Kinderlosigkeit eine Krankheit? Was heißt Sterben in Würde?

Etika v lékařství se týká nás všech!

Mag. Eva Horvatic, Univerzita Vídeň

Co je etika? Čím se zabývá? Jak se liší etika od morálky? Jaké etické směry existují a jak se od sebe liší? MŮŽEME se etice naučit? Nebo se jí snad dokonce naučit MUSÍME? Existují situace, které se nedají jednoznačně eticky vyřešit?

Když jdeme k lékaři, jak chceme, aby nás vnímal? Co znamená etika v lékařství? Jak to vypadá se spravedlivým rozdělením práv v medicíně? Měl by každý dostat stejnou léčbu? Měl by každý dostat léčbu, jakou si přeje? Kdo by měl takovou léčbu financovat? Jaké etické problémy vznikají u 24hodinových pečovatelských služeb? Jaké nové etické problémy vznikají v důsledku našeho technického pokroku? Je bezdětnost nemoc? Co znamená umírat důstojně?

10.05–10.55 Uhr Breite, Höhe, Tiefe ... und w

Breite, Höhe, Tiefe ... und was kommt dann?

Wie kann man sich die vierte Dimension vorstellen?



Institut für Mathematik, Universität Wien

Während wir uns in einer Welt mit (nur) drei räumlichen Dimensionen bewegen, verwenden MathematikerInnen auch Räume mit viel höherer Dimension. Zwar ist das Rechnen in

diesen Räumen meist nicht viel anders – nur wesentlich langwieriger, aber es ist schon schwierig, sich vierdimensionale Objekte vorzustellen. Wie schaut ein "Würfel" in der vierten Dimension aus? Wie eine Kugel? In dieser Vorlesung werden wir versuchen, uns davon ein anschauliches Bild zu machen, und auch das eine oder andere Objekt mit überraschenden Eigenschaften kennen lernen.

Šířka, výška, hloubka ... a co přijde potom?

Jak si můžeme představit čtvrtý rozměr?

Dr. Peter Schmitt.

Institut pro matematiku, Univerzita Vídeň

Zatímco se pohybujeme ve světě s (pouze) třemi prostorovými rozměry, používají matematici také prostory s mnohem vyšší dimenzí. Počítání v těchto rozměrech sice není většinou moc jiné – ale je pouze zdlouhavější a také je obtížné si představit, jak vypadají čtyřrozměrné objekty. Jak vypadá krychle ve čtvrtém rozměru? Jako koule? V této přednášce se pokusíme představit si předměty ve čtyřrozměrném prostoru a poznáme různé objekty s překvapivými vlastnostmi.

11.10-12.00 Uhr

Geschichte(n) zur österreichisch-tschechischen Grenze



Mag. Dr. Julia Köstenberger, Historikerin, Wien

Im Herbst 1918, nach dem Zerfall des Habsburgerreiches, entstand die Staatsgrenze zwischen Österreich und der damaligen Tschechoslowakei. Was bedeutet Grenze? Wie wirkte

sich die Grenzziehung auf die Regio-

nen aus und was geschah in diesen fast 100 Jahren? Welche Folgen der wechselvollen Geschichte sind heute hier noch spürbar und wie erinnert man daran? Wieso gibt es quer durch ganz Europa so viele Naturschutzgebiete – das "Grüne Band" und den Radweg Eurovelo 13? Spannende Geschichte(n), illustriert mit Fotos, lassen uns eine Zeitreise entlang der Grenze machen.

Příběhy k rakousko-české hranici

Mag. Dr. Julia Köstenberger, historička, Vídeň

Na podzim roku 1918 vznikla po rozpadu Habsbugské říše státní hranice mezi Rakouskem a tehdy Československem. Co znamená hranice? Jak zapůsobilo toto stanovení hranice na obyvatele této oblasti? A co se stalo během těchto skoro sto let? Jaké následky této proměnlivé historie jsou zde citelné ještě dnes? A jak na ně upomínáme? Proč existuje napříč Evropou tolik přírodních chráněných území – tzv. "zelený pás" a cyklistická ztezka Eurovelo 13? Společně uskutečníme napínavou cestu dějinami podél hranice doprovázenou mnoha zajímavými obrázky.

Weiteres Programm Dienstag:

12.00–14.00 Uhr: Mittagspause **14.00–17.30 Uhr:** Workshops **18.00 Uhr:** Abendessen

Danach: Lagerfeuer/Bunter Abend

Další progam v úterý:

12.00–14.00 hod.: polední přestávka **14.00–17.30 hod.:** workshopy

18.00 hod.: večeře

poté: táborák/pestrý večer



Notizen/poznámky:

mittwoch - středa

9.00-9.50 Uhr Schall sehen, Licht hören

Theater der Physik

Das menschliche Gehör ist ein faszinierendes Sinnesorgan. Es ist fast unmöglich es auszuschalten. Auch in einem absolut schallfreien Raum hören wir mindestens unseren Herzschlag. Was ist dafür verantwortlich, dass wir über-

haupt hören? Das Theater der Physik hat angefangen, sich mit dem Schall zu spielen. Wir haben verschiedene Lärmquellen erzeugt, bis uns eingefallen ist: Kann man den Schall sehen? Und kann man das Licht hören? Und nun wissen wir: Ja, wir können es.

Vidět zvuk, slyšet světlo

Divadlo fyziky

Lidský sluch je fascinujícím smyslem. Je téměř nemožné ho vypnout. I v odhlučněné místnosti uslyšíme alespoň tlukot našeho srdce. Co kolem nás způsobuje, že slyšíme? ÚDiF si začal hrát se zvukem. Vyráběli jsme různé zdroje rámusu, až nás napadlo: mohli bychom zvuk vidět?

A mohli bychom poslouchat světlo? A teď už víme, že mohli.



10.05-10.55 Uhr Eine Wanderung zu den Vulkanen der Insel Bali

David Myslivec, Reisender

Die Insel Bali ist in den letzten Jahren zu einem Hit in den Reisebüros geworden. Bali wird regelmäßig besucht von Surfing Fans. Strandurlaubfreunden und Liebhabern des guten Essens. Nur die wenigsten

wissen, dass man auf der Insel Bali und in ihrer Umgebung auch wunderschöne Wanderungen zu den Vulkanen unternehmen kann. Ich möchte euch die oft noch aktiven indonesischen Riesen zeigen. Gemeinsam besuchen wir die Vulkane Kawah auf Java, Gunung Batur und Gunung Agung auf Bali und Gunung Rinjani auf Lombok. Diese Vulkane habe ich in den letzten drei Jahren bestiegen - und ein Besuch lohnt sich wirklich!

Putování po vulkánech ostrova Bali a jeho sousedů

David Myslivec,

cestovatel

Ostrov Bali se během posledních let stal hitem všech cestovních kanceláří, pravidelně ho navštěvují milovníci surfingu, pláží a dobrého jídla. Málokdo ví, že na ostrově Bali a v jeho okolí se dají absolvovat velice pěkné treky po místních sopkách. Rád bych Vám tyto často stále aktivní obry Indonésie ukázal. Spolu se podíváme na Kawah Ijen na Jávě, Gunung Batur a Gunung Agung na ostrově Bali a Gunung Rinjani na Lomboku. Tyto sopky jsem během posledních 3 let navštívil a jejich návštěva opravdu stojí za to!

11.10-12.00 Uhr

Gibt es Leben im Sonnensystem?



Dušan Majer,

Kosmonautikpropagator, Gründer und Chefredakteur des Portals kosmonautix.cz

Unser Sonnensystem birgt viele interessante Plätze -Planeten und Monde haben unterschiedliche aber auch an der Oberfläche

gungen. Manche sind fürs Leben ungeeignet, andere zeigen uns, dass dort Leben entstehen könnte. Wir wissen, dass es das Leben nur auf der Erde gibt, aber die Wissenschaftler suchen auch an anderen Orten nach Leben. Vielleicht wird eine/r von euch zum Forscher und hilft, das Leben außerhalb unseren Planten zu finden. Aber wo sollen wir suchen? Sonne ist nur einer von vielen Sternen. Beim Blick auf den Nachthimmel seht ihr viele Sterne, Jeder davon ist eine Sonne und es können Planeten und Monde um ihn kreisen. Kann es dort Leben geben? Das wissen wir noch nicht. In dieser Vorlesung werden wir einen Spaziergang durch das Sonnensystem machen und bleiben erst in fernen Weiten stehen.

Kde by ve sluneční soustavě mohl být život?

Dušan Majer.

popularizátor kosmonautiky, zakladatel a šéfredaktor portálu kosmonautix.cz

Naše sluneční soustava ukrývá mnoho zajímavých míst - planety a měsíce mají různé velikosti, ale i podmínky, které na jejich povrchu panují. Některé se pro život vyloženě nehodí, jiné nám ale naopak ukazují, že by tu mohly být podmínky pro vznik života? Zatím víme, že život je jen na Zemi, ale věda se snaží objevit život i jinde. Možná právě někdo z vás mladých se stane vědcem a pomůže najít život mimo naši planetu. Kde bychom ale měli hledat? Slunce je přitom jen jedna hvězda z mnoha. Když se podíváte na noční oblohu, každý jasný bod je v podstatě také Slunce, kolem kterého mohou obíhat jiné planety a měsíce. Může tam někde být život? To zatím nevíme. V našem povídání si projdeme celou sluneční soustavu a zastavíme se až v dalekých končinách.

Weiteres Programm Mittwoch:

12.00–14.00 Uhr: Mittagspause 14.00-17.30 Uhr: Workshops 18.00 Uhr: Abendessen

Danach: Rückreise nach Raabs

Další program ve středu

12.00-14.00 hod.: polední přestávka **14.00–17.30 hod.:** workshopy

večeře 18.00 hod.:

návrat do Raabsu poté:

Notizen/poznámky:

-	
-	

23

vorlesungen – vormittag přednášky – dopoledne

donnerstag – čtvrtek

9.00-9.50 Uhr Forschungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche



DI (FH) Johannes Tomitsch, Talentehaus Niederösterreich, Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung für Wissenschaft und Forschung

Wolltest du schon immer einmal etwas erforschen oder hast du schon mal an einer Forschung teilgenommen? Bei

der Jungen Uni hast du die Möglichkeit dies zu tun und dabei Neues zu entdecken. Doch es gibt auch eine Vielzahl anderer Programme, in denen du Wissenschaft und Forschung erleben kannst. In diesem Vortrag erfährst du weitere Forschungsmöglichkeiten, die du selbst oder mit der ganzen Schulklasse besuchen kannst. In Niederösterreich werden Ferienprogramme und schulbegleitende Kurse angeboten, es gibt Tageskurse und Semesterprogramme und du kannst zwischen Basiskursen und (Hoch-)Begabtenprogrammen wählen. Von vielem hast du vermutlich noch nichts gehört. Das soll sich mit diesem Vortrag ändern.

Možnosti výzkumu pro děti a mládež

DI (FH) Johannes Tomitsch,

Dům talentů Dolní Rakousko, úřad Dolnorakouské zemské vlády, oddělení vědy a výzkumu

Chtěl jsi už dávno něco prozkoumat nebo zúčastnil ses už někdy nějakého výzkumu? Na Mladé univerzitě máš možnost to udělat a objevit při tom něco nového. Existuje ovšem také řada programů, při nichž můžeš zažít vědu a výzkum na vlastní kůži. V rámci této přednášky se dozvíš o dalších možnostech výzkumu, které můžeš navštívit sám nebo s celou školní třídou. V Dolním Rakousku jsou nabízeny prázdninové programy a školní doprovodné kurzy, existují denní kurzy a semestrální programy a můžeš si vybrat mezi základními programy a programy pro vysoce nadané děti. O mnoha z nich jsi pravděpodobně ještě nikdy neslyšel. To se díky této přednášce změní.

10.05–10.55 Uhr Designforschung Was wird hier geforscht? Design!? Lass dich überraschen!



Renate Bauer, MDes, Innovationsberaterin, Designerin

Design hat immer mit Menschen zu tun – also mit uns allen! Daher muss auch erforscht werden, welche Bedürfnisse wir haben. Ich werde euch kurz einen Überblick

über die Forschungsschwerpunkte von Design geben (Marktforschung, Materialforschung und die "Bedürfnis-Forschung"). Damit es nicht zu theoretisch und auf keinen Fall langweilig wird, kommt - wie immer bei meinen Vorlesungen - ein praktischer Teil dazu: Ihr schlüpft dazu in die Rolle von Designern!

Výzkum Designu Co se zde zkoumá? Design?! Nech se překvapit!

Renate Bauer, MDes,

inovační poradkyně, designérka

Design má vždy něco společného s lidmi – tedy s námi všemi! Proto je třeba také prozkoumat, jaké potřeby máme. Představím vám krátký přehled hlavních bodů výzkumu designu (průzkum trhu, výzkum materiálu a "výzkum potřeb"). Aby to nebylo příliš teoretické a v žádném případě nudné, připojím – jako vždy na mých přednáškách – praktickou část:



11.10-12.00 Uhr

Minerale und Kristalle – mehr als nur ein schöner Anblick?



Dr. Robert Krickl,Wissenschaftvermittler, Geowissenschaftler

Minerale faszinieren die Menschen schon seit tausenden von Jahren. Mit der Zeit haben wir gelernt, sie geschickt einzusetzen und ihre faszinierenden Eigenschaften zu nutzen. Komm mit auf eine

Entdeckungsreise durch unseren Alltag: Wo begegnen uns Minerale und Kristalle überall?
Sei auf Überraschungen gefasst und wecke Deinen Forschergeist!

Minerály a krystaly – víc než jen krásné na pohled?

Dr. Robert Krickl,

zprostředkovatel vědy, geolog

Minerály fascinují člověka již tisíce let. S postupem času jsme se naučili, jak je šikovně využívat a mít prospěch z jejich fascinujících vlastností. Připoj se k objevitelské cestě naším běžným životem: kde všude se setkáváme s minerály a krystaly? Připrav se na překvapení a probuď svého výzkumného ducha!

Weiteres Programm Donnerstag:

12.00-14.00 Uhr: Mittagspause
14.00-17.30 Uhr: Workshops
18.00 Uhr: Abendessen
Danach: Junge Uni Disco

Další program ve čtvrtek

12.00–14.00 hod.: polední přestávka **14.00–17.30 hod.:** workshopy

18.00 hod.: večeře

poté: diskotéka Mladé univerzity

N	ot	izen/	poznám	ky:

	•	•

vorlesungen – vormittag přednášky – dopoledne

freitag - pátek

9.00-9.50 Uhr

Wie funktioniert eine Firma, die produziert



Ing. Andreas Lachnit, langjähriger Geschäftsführer und Fabriksleiter in Ungarn

Eine größere Firma ist wie ein Organismus mit bestimmten Verhaltensregeln. Jedes Teil hat eigene Aufgaben zu erfüllen. In dieser Vorlesung bekommst du Antworten an Fra-

gen wie: Was sind die Aufgaben und die Arbeit eines Chefs, eines Managers oder eines Mit-Arbeiters? Wer bestimmt was? Wer macht was?

Wie meistert man die interkulturellen Aufgaben, Hürden und Sprachbarrieren?

Anhand eines praktischen Beispiels wird erklärt, wie wichtig es ist, einen Übersichtsplan für die einzelnen Abläufe und Aufgabenbereiche in einer Firma zu haben.

Jak funguje výrobní firma

Ing. Andreas Lachnit, dlouholetý výkonný ředitel a vedoucí firmy v Maďarsku

Větší firma je jako organizmus s určitými pravidly chování. Každá část plní určité úkoly. V této přednášce se dozvíš odpovědi na otázky jako: Jaké jsou úkoly a práce šéfa, manažera nebo spolupracovníka ve firmě? O čem kdo rozhoduje? Co kdo dělá?

Jak se dají zvládnout interkulturní úkoly, jak překonat překážky a jazykové bariéry. Pomocí praktického příkladu vám ukážu, jak je důležité mít přehledný plan pro jednotlivé výrobní chody a úkolové oblasti ve firmě.

10.05-10.55 Uhr

Ist das Internet gefährlich?Und wenn ja, warum nicht?



André Igler, Chaos Computer Club Wien

Jeder von uns ist täglich mindestens einmal im Internet. Wir bestellen Pizza, erledigen die Hausaufgaben, kaufen unsere Lieblingsmusik, die Tickets für das nächste Festival und die Bahntickets

gleich dazu. Selbstverständlich al-

les online.

Dennoch wird ständig vor den Gefahren gewarnt: Viren, Würmer, böse Hacker ... muss ich mich jetzt schützen oder nicht?

Die Antwort ist: So gefährlich ist das Internet nicht, aber man sollte dennoch vorsichtig sein. In diesem Vortrag wird anschaulich erklärt, worauf man achten muss. Wer will, kann das neue Wissen gleich im Workshop anwenden.

Je internet nebezpečný? A jestli ano, proč ne?

André Igler,

Chaos Computer Club Wien

Každý z nás je alespoň jednou denně na internetu. Objednáváme si pizzu, řešíme domácí úkoly, kupujeme si oblíbenou hudbu, lístky na příští festival a zároveň jízdenky na vlak. Samozřejmě všechno online.

Přesto se neustále varuje před nebezpečím:

viry, worms, zlí hackeři ... musím se teď chránit neho ne?

Odpoěď zní: tak nebezpečný internet není, ale měli bychom být opatrní. V této přednášce se dozvíš, čeho bychom si měli všímat. Kdo chce, může tyto vědomosti vyzkoušet ve workshopu.

11.10-12.00 Uhr

Raumfahrttechnik – wie kommen all die Dinge ins Weltall?



Dr. Christoph Buchner, FOTEC
Forschungs- und Technologietransfer GmbH,
Wiener Neustadt
Aerospace Engineering

Wie befördern wir etwas in den Weltraum? Wie funktionieren Trägerraketen? Was für Dinge werden da beför-

dert? Warum tun wir das ei-

gentlich, und was bringt uns das auf der Erde? Wer arbeitet daran mit? Diesen Fragen werden wir in dieser Vorlesung auf den Grund gehen. Wer mehr über Weltraumraketen, Satelliten, Marsroboter und Raumsonden erfahren will, ist hier richtig.

Technika pro lety do vesmíru – jak se všechny ty věci dostanou do vesmíru?

Dr. Christoph Buchner, FOTEC společnost pro transfer výzkumu a technologií s.r.o., Wiener Neustadt, Aerospace Engineering

Jak se dostaneme do vesmíru? Jak fungují nosné rakety? Jaké předměty se do vesmíru dopravují? A proč to vlastně děláme, k čemu nám to na Zemi je? Kdo s tím pracuje? V této přednášce se budeme zabývat těmito otázkami. Kdo chce vědět více o kosmických raketách, Marsrobotu a vesmírných sondách, je zde naprosto správně.



Weiteres Programm Freitag:

 12.00-14.00 Uhr:
 Mittagspause

 14.00-16.00 Uhr:
 Workshops

 17.00 Uhr:
 Sponsionsfeier

Další program v pátek:

12.00–14.00 hod.: polední přestávka

14.00–16.00 hod.: workshopy

17.00 hod.: akademická slavnost

Notizen/poznámk	y:		

27

Montagnachmittag ist für alle Sport und Spiel angesagt. Am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag bieten wir Workshops und Exkursionen an. Es ist nicht möglich zwei Workshops gleichzeitig zu besuchen. Für diese ist jeweils nur eine bestimmte Anzahl an TeilnehmerInnen vorgesehen, daher musst du dich anmelden. Gleichzeitig mit diesem Infobuch haben wir dir auch den Link für die Anmeldung zu den Workshops und Exkursionen zugeschickt. Bitte studiere bereits jetzt das Programm und melde dich gleich online an. Hast du bereits jetzt Fragen dazu, dann rufe uns einfach an oder maile uns!

V pondělí odpoledne budou pro všechny připraveny sportovní aktivity a hry. V úterý, středu, čtvrtek a pátek se můžeš těšit na workshopy a exkurze. Pozor, není možné být přítomen na dvou workshopech najednou. Každého workshopu se může zúčastnit jen omezený počet účastníků, proto je nutné se dopředu přihlásit. Současně s touto informační brožurkou jsme ti zaslali i odkaz na stránku, kde se můžeš přihlásit na jednotlivé workshopy a exkurze. Prostuduj si tedy program a hned se přihlas on-line. Pro případné dotazy jsme k dispozici buď na níže uvedeném telefonním čísle nebo na e-mailu!

montag - pondělí

Sportolympiade

Ort: Im Garten des JUFA | Zeit: 14.00–17.30 Anzahl: alle Jungstudierenden

Der Montagnachmittag dient einem allgemeinen ersten Kennenlernen – und das wollen wir mit Spiel, Spaß & Abenteuer machen!

Bei der Sportolympiade werden wir gemeinsam im Team verschiedenste Aufgaben erfüllen!

Ablauf:

- Eröffnung, Einteilung in Teams, gemeinsames Aufwärmspiel
- Absolvieren einzelner sportlicher Aufgaben an einzelnen Standorten
- Ende der Sportolympiade und Übergabe der Ergebnisse zur weiteren Auswertung

Die Aufgaben:

Niedrige Seilbarrieren

Die Barrieren befinden sich in einer Höhe von zirka 50 cm über der Erde, angebunden unter den Bäumen. Länge: 3–4 Meter. Es werden unterschiedliche Varianten dieser Barrieren vorbereitet. Bei der Überwindung der Barrieren werden vor allem die Richtigkeit und die Zeit ausgewertet.

Schi

Das ganze Team stellt sich hintereinander auf einen Schi, nimmt einen Bindfaden, der am Schi befestigt wird und versucht, gemeinsam die Strecke zu absolvieren (so schnell wie möglich!).

Würfel

Mittels eines Gummibandes, das mit einem Seil in vier Seiten ausgedehnt wird, versucht das Team, einen Schornstein aus Holzwürfel zu bauen.

Fliegender Teppich

Ihr steht auf einem Stoffstück und bemüht euch, ihn, ohne den Boden außerhalb des Stoffs zu betreten, verkehrt umzudrehen. Schnelligkeit ist gefragt!

Lebendige Steine

Das Team versucht, die festgelegte Strecke auf sich bewegenden Steinen mit einem Tischtennisball auf einem Löffel zu übergehen. Die TeilnehmerInnen und der Ball dürfen nicht den Boden berühren, sie dürfen sich nur auf den Steinen bewegen.

Die Zeit zählt!

Umbrellafreegolf

Ihr versucht (wie beim Golfspiel), einzelne Ziele (Holzstangen) in einer bestimmten Reihenfolge mit einem Frisbee zu treffen. Es wird die Anzahl der Würfe ausgewertet, die das Ziel treffen.

Bumperball

Einfach in eine aufgepumpte weiche Kugel springen und Spaß haben! Rollen, Überschläge, Zusammenstoß, Zweikampf.... usw.!

Bogenschießen

Jeder von euch versucht die Mitte der Zielscheibe zu treffen. Die Punkte werden zusammengezählt.

Kubb Bowling

Ihr versucht die "Kubbis" zu treffen und umzuwerfen.

Schülerlauf

Bevor du zu Schule gehst, muss du dir eine Haube aufsetzen, einen Schal umbinden, den Schulrucksack mitnehmen und dann schnell durch einen Hürdenlauf zur Schule laufen. Du darfst nicht zu spät kommen!

Zum Schluss werden die Zeiten ausgewertet – und natürlich gibt's danach auch eine Siegerehrung!



Sportovní olympiáda

Místo: JUFA | Čas: 14.00–17.30 Počet: všichni mladí studenti

Pondělní odpoledne slouží k všeobecnému seznámení – a to chceme udělat pomocí her & legrace & dobrodružství.

Během sportovní olympiády budeme společně v týmu plnit nejrůznější úkoly.

Průběh:

- Zahájení, rozdělení do týmů, společná zahřívací hra
- · Absolvování jednotlivých aktivit na stanovištích
- Ukončení sportovní olympiády a předání výsledků k dalšímu vyhodnocení

Úkoly:

Nízké lanové překážky

Překážky v délce 3–4 m se nacházejí ve výšce cca 50 cm nad zemí, navázané mezi stromy. Připraveno bude několik typů těchto překážek. Při překonávání překážek bude hodnoceno správné provedení a rychlost.

Lyže

Celý tým se postaví za sebe na jedny lyže, uchopí provázky přivázané k lyžím do ruky a společně se na lyžích snaží projít stanovenou trať (samozřejmě co nejrychleji).

Kostičky

Pomocí gumy roztahované provázky do čtyř stran se tým snaží postavit komín z dřevěných kostiček.

Létající koberec

Stoupnete si na kus látky a bez toho, abyste ji opustili (stoupli mimo ni), se ji snažíte otočit naruby. Hodnotí se čas, za který se vám to podaří.

Živé kameny

Tým se snaží projít stanovenou trasu po pohyblivých kamenech s pingpongovým míčkem na lžíci. Míček ani soutěžící nesmí z kamenů spadnout. Hodnotí se čas.

Umbrellafreegolf

Soutěžící se snaží po vzoru golfu létajícím talířem trefit jednotlivé mety (dřevěné tyčky) ve stanoveném pořadí. Hodnotí se počet hodů talířem vedoucí k dosažení všech met.

Bumperball

Stačí jen vlézt do nafouklé měkké plastové "koule s nožičkama" i zábava je tady! Koulení, přemety, srážky, souboje a podobně!

Lukostřelba

Soutěžící se snaží šípem zasáhnout střed terče, natřílené body se sčítají.

Kubb bowling

Každý člen družstva se snaží shodit "kubíčky".

Školácký běh

Každý soutěžící si musí před odchodem do školy nasadit čepici, uvázat šálu, vzít si batoh a utíkat překážkovou dráhu do školy, aby nepřišel pozdě.

Závěrem budou vyhodnoceny dosažené časy – a samozřejmě dojde také na vyhlášení vítězů!

dienstag - úterý

Pollmann - Ein "Hidden **Champion" im Waldviertel**

Ort: Treffpunkt JUFA | Zeit: 14.00-17.30 Anzahl: max. 20



Es gibt heute kaum eine Automarke weltweit, die nicht eine Baugruppe von Pollmann in ihren Fahrzeugen verbaut hat. Die Kernkompetenz von Pollmann liegt im intelligenten Verbund von Metall, Kunststoff und Elektronik zu hoch komplexen Mechatronik-Bauteilen für die

internationale Automobilindustrie. Pollmann ist inzwischen Weltmarktführer bei Schiebedach-Kinematiken und elektromechanischen Türschlosskomponenten.

Pollmann betreut seine Kunden in den Bereichen Entwicklung über Prototypen, Werkzeugbau oder Automatisierungsanlagen bis zur Serienreife rund um den Globus. Pollmann ist weltweit an fünf Standorten produzierend tätig – die Entwicklungskompetenz jedoch befindet sich in Karlstein. Gewinne beim Firmenrundgang Einblicke in eine hochautomatisierte Fertigung für die globale Automobilindustrie.

Pollmann - Hidden Champion ve Waldviertelu

Místo: místo setkání JUFA | Čas: 14.00-17.30 | Počet: max. 20

V dnešní době neexistuje prakticky žádná značka automobilů, ketrá by ve svých vozech neměla díly vyráběné ve firmě Pollmann. Kompetence firmy Pollmann je v oblasti součástek složených z kovu a plastu, spojených s vysoce komplexními mechatronickými díly. Pollman má vedoucí postavení v oblasti posuvných střešních oken a komponentů uzávěru dveří.

Pollmann nabízí zákazníkům v celém světě servis od vývoje prototypů, nástrojů a plně automatických výrobních linek až pro sériovou výrobu. Pollmann má ve světě 5 stanovišť s produkcí. Vývoj probíhá ale pouze v Karlsteinu. Během exkurze ve firmě budeš mít možnost vidět vysoce automatizovanou výrobu pro mezinárodní automobilový průmysl

Wir bauen einen Roboter!

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 15 Michael Happl, MSc, Fotec Wr. Neustadt,

BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina







Wer von Technik begeistert ist, ist hier genau richtig! Roboter nehmen uns üblicherweise schwere oder unangenehme Arbeiten ab. Diese Maschinen sind aber viel zu kompliziert um sie an nur einem Nachmittag zu erklären. Deswegen sehen wir uns gemeinsam die Funktionsweise

eines einfacheren, selbstständig fahrenden Roboters an. Anschließend darf jeder das gerade Gelernte umsetzen und selber einen solchen Roboter zusammenbauen. Nach der Inbetriebnahme darfst du ihn auch mit nach Hause mitnehmen!

Stavíme robota!

Místo: JUFA | Čas: 14.00-17.30 | Počet: max. 15 Michael Happl, MSc, Fotec Vídeňské Nové Město, tým vedoucích Mladé Univerzity Waldviertel-Vysočina

Ten, kdo se s nadšením zajímá o techniku, je tady na správném místě! Roboti za nás přebírají obyvkle těžké nebo nepříjemné práce. Tyto stroje jsou ale mnohem komplikovanější, než se dá vysvětlit během jednoho odpoledne. Proto se společně podíváme na způsob fungování jednoduchého, samostatně jezdícího robota. Poté bude moci každý realizovat to, co se právě naučil, a sám si takového robota sestavit. Po jeho uvedení do provozu si ho můžeš také vzít s sebou domů!



Programmieren spielend einfach gemacht

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 15 Lenka Drsata, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina



Wie funktioniert ein Computer oder ein Handy eigentlich? Was ist Programmieren? Wieso können Computer ohne menschliche Hilfe rein gar nichts? Und wie kann ich selber etwas programmieren? Genau mit diesen Fragen werden wir uns im Workshop beschäftigen. Falls

du dich für Technik interessierst, dann bist du hier genau richtig. Wir werden uns gemeinsam nicht nur den Grundlagen des Programmierens widmen, sondern auch kreativ werden und selber aktiv ein Spiel oder eine Geschichte programmieren die man dann zusammen mit seinen Freunden spielen

Programování lehce a hravě

Místo: JUFA | Čas: 14.00-17.30 | Počet: max. 15 Lenka Drsata, tým vedoucích Mladé Univerzity Waldviertel-Vysočina

Jak vlastně funguje počítač anebo mobil? Co je programování? Proč jsou počítače bez lidské pomoci úplně bezmocné? Jak si můžu sám/sama něco naprogramovat? Přesno tohle jsou otázky, kterými se budeme zabývat v tomto workshopu. Takže pokud se zajímáš o techniku, tak jsi zde naprosto správně. Budeme se věnovat nejenom základům programování. ale i naprogramujeme sami jednoduchou hru nebo příběh, které pak budeme hrát společně s přáteli.

Ethik in der Medizin betrifft uns alle!

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 20 Mag. Eva Horvatic, Uni Wien, siehe S. 20

Was ist Ethik? Womit beschäftigt sie sich? Wie unterscheidet sich Ethik von Moral? Welche ethischen Richtungen gibt es und wie unterscheiden sie sich voneinander? KANN man Ethik lernen? Oder MUSS man Ethik sogar lernen? Gibt es Situationen, die sich ethisch nicht eindeutig lösen lassen? All diese Fragen haben wir in der Vorlesung angesprochen. Willst du mehr über dieses Thema diskutieren und Antworten finden? Dann komm zu diesem Workshop!

Für alle, die Spaß am Philosophieren und Fragenstellen haben und ihre Gedanken gerne mit anderen teilen.

Etika v lékařství se týká nás všech!

Místo: JUFA | Čas: 14.00-17.30 | Počet: max. 20 Mag. Eva Horvatic, Univerzita Vídeň, viz. s. 20

Co je etika? Čím se zabývá? Jak se liší etika od morálky? Jaké etické směry existují a jak se od sebe liší? MůŽEME se etice naučit? Nebo se jí snad dokonce naučit MUSÍME? Existují situace, které se nedají jednoznačně eticky vyřešit? V dopolední přednášce jsme se těmito tématy již zabývali. Chceš na tohle téma diskutovat a nalézat odpovědi na tyto otázky? Ano? Tak se přihlaš na tento worksop!

Pro všechny, které baví filozofie, kteří rádi kladou otázky a dělí se o své myšlenky s ostatními.



workshops – nachmittag workshopy – odpoledne

dienstag – úterý

Wahrheit und Wirklichkeit im Film? Wir starten das erste Junge-Uni-Dokumentarfilmprojekt!

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 10 Katharina Rabl, Michal Urban, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina

Kennt ihr das auch? Es ist die letzte Schulstunde vor den Ferien und schon wieder schaut man einen langweiligen Dokumentarfilm im Geschichtsunterricht.

Bei der Jungen Uni machen wir es diesmal anders. Ihr seid die Geschichtenfinder, RegisseurInnen und ReporterInnen.

Gemeinsam werden wir ein kleines Junge-Uni-Dokumentarfilmprojekt drehen und uns Gedanken darüber machen, wie es für euch ist, mit Kindern und Jugendlichen aus dem eigenen und dem Nachbarland gemeinsam eine Woche zu verbringen. Wo entdeckt ihr bezüglich eurer Studienkollegen Unterschiede oder Gemeinsamkeiten. Was bewegt euch während dieser Woche, was stellt ihr euch für Fragen? Wie sieht die Lebenswelt eurer KollegInnen aus?

Für spannende Inhalte braucht man nicht immer notgedrungenermaßen eine teure Kamera, wir wollen vor allem authentische Momente und den Spirit der Jungen Uni auf Bewegtbild einfangen. Dafür muss man oft ein Gefühl für den richtigen Moment beweisen und spontan das Handy zücken. Ihr entscheidet, ob ihr wie die Fliege an der Wand beobachten oder wie die Fliege in der Suppe auch einmal die eine oder andere kritische Frage stellen wollt.

Bitte nehmt euer Handy und/oder Kamera mit Videofunktion mit!

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihm besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Donnerstag an!

Pravda a skutečnost ve filmu? Startujeme první dokumentární film Mladé univerzity!

Místo: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 10 Katharina Rabl, Michal Urban, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina

> Znáte to také? Je poslední vyučovací hodina před prázdninami a už se zase musíte v hodině dějepisu dívat na nudný dokumentární film. My to uděláme jinak. Vy sami najdete příběh, jste režiséry a reportéry. Společně natočíme malý dokumentární film o Mladé univerzitě.

Budeme přemýšlet o tom, jaké to je strávit jeden týden s dětmi a mladými lidmi ze sousední země. Kde najdete rozdíly a společné vlastnosti. Co vás v tomto týdnu zaujalo, jaké si kladete otázky? Jak vypadá svět vašich kolegů a kolegyní?

Na natočení napínavých obsahů není zapotřebí drahá kamera, my chceme zachytit především autentické okamžiky a atmosféru Mladé univerzity. Na to potřebujeme mít často dobrý cit pro správný okamžik a spontánně vytáhnout mobil. Vy sami rozhodujete, zda chcete jako moucha na zdi pouze pozorovat a nebo jako mocha v polévce klást i kritické otázky.

Vezměte si s sebou mobil a/nebo fotoaparát s video funkcí!

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop ve čtvrtek!



Mit dem Rad Grenzgeschichte erforschen

 $\textbf{Ort:} \ \mathsf{Treffpunkt} \ \mathsf{JUFA} \ | \ \textbf{Zeit:} \ 14.00 - 17.30$

Anzahl: max. 15

Mag. Dr. Julia Köstenberger, Historikerin, Wien



Wir fahren mit dem Rad von Raabs über die Grenze nach Südmähren und suchen nach Spuren der Geschichte des 20. Jahrhunderts. Wie sieht und sah es an der Grenze überhaupt aus? Warum waren die Grenzen umstritten? Was bedeutet der Begriff "tote Grenze"?

Wie leb(t)e die Bevölkerung in einer

Grenzregion? Wieso wollten Menschen aus ihrer Heimat flüchten? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns direkt an der österreichisch-tschechischen Grenze und im kleinen Grenzort Hluboká (Tiefenbach) im Museum "Leben am Eisernen Vorhang". Geschichte zum Angreifen.

Bei Schlechtwetter erkunden wir die Geschichte der grenznahen Stadt Raabs.

Na kole prozkoumat dějiny hranice

Místo: místo setkání JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 **Počet:** max. 15

Mag. Dr. Julia Köstenberger, historička Vídeň

Vyrazíme společně na kole z Raabsu přes hranici do Jižních Čech a budeme hledat stopy dějin 20. století. Jak vůbec hranice vypadala a jak vypadá dnes? Proč jsou hranice problematické? Co znamená pojem "mrtvá hranice"? Jak žilo obyvatelstvo v příhraničí? Proč chtěli lidé utíkat ze své vlasti? Temito otázkami se budeme zabývat přímo na rakousko-české hranici a v malé vesnici Hluboká (Tiefenbach) v muzeu "Život na železné oponě".

V případě špatného počasí prozkoumáme dějiny města Raabs.

MOVE YOUR BODY - Tanzworkshop

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–17.30 | Anzahl: max. 25 Eva Maria Rabl, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina



Du tanzt und bewegst dich gerne zu Musik jeder Art? Dann bist du genau richtig in diesem Workshop. Denn hier steht besonders der Spaß an Bewegung und Musik im Vordergrund! Gemeinsam werden wir beim Warming-Up schon mal richtig

ins Schwitzen kommen und anschließend fetzige Choreographien ausprobieren. Eure Tanztalente könnt ihr am Ende der Woche bei der Graduierungsfeier zeigen, wo wir unsere gemeinsam einstudierte Choreographie präsentieren.

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihm besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Freitag an!

MOVE YOUR BODY – taneční workshop

Místo: JUFA | Čas: 14.00–17.30 | Počet: max. 25 Eva Maria Rabl, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina

Tacuješ a pohybuješ se rád/a k hudbě všeho druhu? Tak potom jsi v tomto workshopu naprosto správně. Neboť zde je radost z pohybu a z hudby na prvním místě! Společně se rozhýbeme při Warming Up a poté vyzkoušíme různé zajímavé a bláznivé choreografie. Váš taneční talent můžete na konci tohoto týdne ukázat při akademické slavnosti, kde předvedeme naši nastudovanou choreografii.

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop ve pátek!

mittwoch - středa

Z00 ganz nah

Ort: Zoo Jihlava | Zeit: 14.30–17.00 | Anzahl: max. 20 Mgr. Radka Vaňková, ZOO Jihlava



Die Tierparks halten oft bedrohte Tierarten und helfen so beim Naturschutz. Kommt mit uns mit in den zoologischen Park in Jihlava und lernt die Tiere kennen, die dort gehalten werden. In diesem Workshop zeigen wir euch einige Kontakttiere, ihr nehmt an

einer kommentierten Fütterung

teil und bekommt die Möglichkeit mit Naturmaterialien zu arbeiten, die mit dem Leben der Tiere verbunden sind. Ein Zoo ist ein Ort voller Erlebnisse, also komm mit und nimm daran teil!

Z00 zblízka

Místo: Zoo Jihlava | Čas: 14.30–17.00 | Počet: max. 20 Mgr. Radka Vaňková, ZOO Jihlava

Zoologické zahrady chovají ohrožené druhy zvířat a pomáhají tak ochraně přírody. Pojďte se s námi projít po jihlavské zoo a seznámit se s jejími zvířaty. Během workshopu si ukážeme některá kontaktní zvířata, zúčastníme se komentovaného krmení a zkusíme prozkoumat i přírodniny, které jsou spojeny s životem zvířat. Zoo je místo plné zážítků, tak pojďte a prožijte je s námi.



Festung Haus der Kinder & Jugend

Ort: Haus der Kinder und Jugend

Zeit: 14.30-17.00 | **Anzahl:** max. 15

Ing. Vilibald Prokop, Direktor des Hauses der Kinder und Jugend Jihlava,

Mgr. Klára Lysová, Freizeitpädagogin – Haus der Kinder und Jugend Jihlava



In der Forschung hat auch die Teamzusammenarbeit einen wichtigen Platz. Probiert mit uns die verschiedenen Aufgaben in Teamarbeit zu lösen. Die Teilnehmer/innen werden in Teams aufgeteilt. Und so wie wir es aus dem Spiel Festung Boyard kennen, wird jedes

Team durch verschiedene Stationen in unserem Haus laufen (Naturlehrsaal, technische Werkstätte, Multifunktionssaal, Turnsaal, Musikraum...) und unterschiedliche Aufgaben erledigen. Für jede erledigte Aufgabe erhält das Team ein Indiz. Mit Hilfe dieser Indizien wird dann ein Passwort gebildet, welches zum Öffnen des Tores unseres Hauses dient und die Teams können dann als Belohnung eine (kurze) Reise machen...

Pevnost dům dětí a mládeže

Místo: Dům dětí a mládeže | Čas: 14.30-17.00

Počet: max. 15

Ing. Vilibald Prokop, ředitel Domu dětí a mládeže Jihlava.

Mgr. Klára Lysová, pedagog volného času – Dům dětí a mládeže Jihlava a tým

Ve výzkumu má své důležité místo i týmová spolupráce. Vyzkoušejte si s námi bádat nad úkoly z různých oblastí v týmu. Všechny přihlášené rozdělíme do týmů. Tak, jak to znáte z Pevnosti Boyard, bude každý tým procházet různými stanovišti v našem domě (přírodovědná učebna se zvířaty, technická dílna, multifunkční sál, tělocvična, hudebna...) a na nich plnit nejrůznější úkoly. Za splnění každého úkolu získá tým indicii. Na základě indicií si týmy sestaví heslo s pomocí kterého budou otevřeny brány našeho DDM a týmy se budou moct vydat na (krátkou) cestu za odměnou...

Optische Werkstätte

Ort: Kreisamt Jihlava | Zeit: 14.30-17.00

Anzahl: max. 20

Mgr. Barbora Mikulecká, Theater der Physik

Licht und einzelne Strahlen, das ist das Zentralthema unseres Workshops, der sich damit beschäftigt, wie sich das Licht ausbreitet. Die Teilnehmer/innen werden mit Laser, Linsen und Spiegeln spielen. Wir beantworten die Fragen, die ihr euch möglicherweise schon gestellt habt und keine Antwort gewusst habt. Wie wird heute das Internet geführt? Könnte ein Mensch unsichtbar werden? Und warum drehen die Wassertropfen die Welt um?

Wir werden Linsen erzeugen und werden auch mit richtigen Linsen von Meopta spielen. Wir machen auch ein optisches Set aus Gelee. Wir werden ganz einfach mit den Strahlen rund um uns spielen. ©

Optische Werkstätte II

Diese Werkstätte umfasst anspruchsvollere Optik. Wir werden auch für unsere Augen nicht sichtbares Licht untersuchen. Mit der Hilfe einer IR Kamera werden wir die infrarote Strahlung sichtbar machen und mit Hilfe von UV Leuchtröhren werden wir sehen, was alles um uns in einer UV Strahlung leuchtet.

Die Teilnehmer bekommen auch die Möglichkeit zu probieren, mit Licht zu zeichnen, werden sehen wie die Banknoten in Tschechien und im Ausland geschützt werden und ausprobieren, was man alles nicht in die Mikrowelle geben soll. Die Teilnehmer/innen werden die Möglichkeit haben; Sachen auszuprobieren, die man üblicherweise nicht macht.

Optická dílna

Místo: Krajský úřad Jihlava | Čas: 14.30-17.00

Počet: max. 20

Mgr. Barbora Mikulecká, Divadlo fyziky

Světlo a jednotlivé paprsky. Ústřední téma našeho workshopu, který řeší, jak se světlo klem nás šíří. Účastníci si budou moc pohrát s lasery, čočkami a zrcadli. Odpovíme na otázky, které vás možná někdy napadly a neuměli jste na ně odpovědět. Jak se dnes vede internet? Jak by se člověk mohl stát neviditelným? A jak to, že kapičky vody svět kolem nás převrací? Budeme vyrábět čočky a pohrajeme si s opravdovými čočkami od Meopty. Vyrobíme si optickou soustavu z želé.

Jednoduše si budeme hrát s paprsky kolem nás ②

Optická dílna II

Notizen/noznámky

Optická dílna II zahrnuje pokročilejší optiku. S účastníky budeme zkoumat světlo, které je našim očím neviditelné. Pomocí IR kamery zviditelníme infračervené záření a pomocí UV zářivek se naopak podíváme, co vše kolem nás pod UV světlem svítí.

V průběhu workshopu si účastníci mohou vyzkoušet, jaké to je kreslit světlem, poznají, jak se chrání bankovky v Čechách i v zahraničí a vyzkouší si, co všechno by se nemělo dávat do mikrovlnky.

Účastníci workshopu budou mít možnost vidět a zkoušet věci, se kterými se normálně nesetkají.

notizon/ poznanky.		

mittwoch - středa

Fäden, Knäuel, Webstoffe, oder: Kunst nicht nur mit Schnüren

Ort: Regionale Galerie Vysočina Jihlava Zeit: 14.30–17.00 | Anzahl: max. 15 Mgr. Pavlína Pitrová, Vermittlerin von Kultur-Bil-

dungsprogrammen



Die Regionale Galerie Vysočina in Jihlava orientiert sich in der Ausstellungstätigkeit hauptsächlich auf die Kunst vom 19. Jahrhundert bis heute. Es finden hier auch Ausstellungen zeitgenössischer Kunst statt. Aktuell findet eine Ausstellung über Fäden, Knäuel,

Webstoffe statt. Hier können wir gemeinsam ausprobieren, ein eigenes Kunstwerk zu machen – und das in einer Gruppe oder auch individuell. Mithilfe verschiedener Textilmaterialien schaffen wir ein eigenes Kunstwerk, inspiriert durch Fäden, Knäuel und Webstoffe. Testen wir in der Arbeit mit verschiedenen Stoffen und Fäden unsere Handfertigkeit, Geduld und Fantasie.

Vlákna, klubka, tkaniny aneb: umění nejen z provázků

Místo: Oblatní galerie Vysočina Jihlava **Čas:** 14.30–17.00 | **Počet:** max. 15

Mgr. Pavlína Pitrová, edukátor kulturně vzdělávacích programů

Oblastní galerie Vysočiny v Jihlavě se svou výstavní činností zaměřuje především na umění devatenáctého století do současnosti. Také se zde konají výstavy, mapující současné výtvarné umění. Na aktuální výstavě s názvem Vlákna, klubka, tkaniny si vyzkoušíte jak práci společnou, v rámci celé skupiny tak i individuální. Pomocí různorodých textilních materiálů si vytvoříme vlastní umělecké dílo, Pomocí různorodých textilních materiálů si vytvoříme vlastní umělecké dílo inspirované tématem nitek, klubek a tkanin. Otestujete vlastní zručnost, trpělivost a také fantazii prací s různými látkami a vlákny.

Tschechisch für österreichische Kinder & Deutsch für tschechische Kinder

Ort: Kreisamt Jihlava | Zeit: 14.30-17.00

Anzahl: max. 15 Mgr. Nikola Císařová



Ist Tschechisch wirklich so schwer zu lernen? Wie spreche ich die Wörter richtig aus? Was hat es mit dem "ř" an sich? In diesem Workshop kannst du deine Tschechischkenntnisse vertiefen oder den ersten Kontakt mit dieser Sprache aufbauen. Du lernst einfache Lieder, Zungenbrecher oder kurze

Redewendungen. Auf spielerische Weise kannst du die Sprache unserer Nachbarn kennenlernen.

Čeština pro rakouské děti & němčina pro české děti

Místo: Krajský úřad Jihlava | **Čas:** 14.30–17.00

Počet: max. 15 Mgr. Nikola Císařová

Proč bych se měl/a vlastně učit německy? Nestačí mi angličtina? Němčina je jazyk, kterým se v minulých stoletích na našem území běžně mluvilo. Jeho znalost je i dnes výhodou při studiu i v zaměstnání. V tomto workshopu dostaneš možnost nahlédnout do německé gramatiky a procvičit si výslovnost pomocí různých říkadel, rozpočítadel a jazykolamů.



Besucht mit uns ein Forschungszentrum

Ort: Gymnasium Jihlava | Zeit: 14.30-17.00 Anzahl: max. 15



Ihr könnt im Jan Masaryk Gymnasium in Jihlava für kurze Zeit zu Forschern werden. Im Forschungszentrum werden wir gemeinsam einen Blick in den Mikrokosmos der Lebewesen werfen, die Schönheit der Natur entdecken und das auch fotografieren können. Beim

Gestalten einer Kunstfotografie werden wir mit Farben spielen. Auf einer weiteren Station entdecken wir die Gesetze der Optik. Mit einer Speed Kamera werden wir die Bewegungen von Körpern bewundern und mit einer Thermokamera können wir die Wege der Wärme in einem Raum verfolgen. Die Struktur von festen Stoffen kann man mit einem IR-Spektrometer anschauen und in der Mikrobiologieecke werden wir die Methoden zum Kultivieren von Mikroorganismen kennenlernen.

Navštiv s námi Badatelské centrum

Místo: Gymnázium Jihlava | **Čas:** 14.30-17.00

Počet: max. 15

Na Gymnáziu Jana Masaryka v Jihlavě se na chvíli můžete stát výzkumníky. V Badatelském centru nahlédnete do mikrosvěta živých organismů, objevíte skrytou krásu přírody a dokonce ji můžete zachytit hledáčkem fotoaparátu. Pohrajete si s barvami při tvorbě umělecké fotografie.

Na dalším stanovišti poodhalíte zákony optiky. Rychlostní kamerou můžete pozorovat kouzla pohybu těles. Termokamera zase odhalí cesty tepla v prostředí. Pomocí IČ spektrometru nahlédnete do struktury pevných látek. A koutek mikrobiologie vás seznámí s metodami kultivace mikroorganismů.

Alternator Třebíč

Ort: Alternator - Ökotechnisches Zentrum Třebíč **Zeit:** 14.30–17.00 | **Anzahl:** max. 30



Wir laden dich zu einer kompletten Führung durch unser Zentrum ein, inklusive neuer Ausstellung – Stromverteilung. Gemeinsam werden wir an unserer Papierstadt bauen, einem Teil unserer Ausstellung, die du in der oberen Galerie bewundern kannst. Ein Teil

unserer Ausstellung ist auch eine

Projektionskugel – an dieser werden wir dir eine kommentierte Führung zeigen. Zum Schluss kannst du dich auf eine unterhaltsame Wissensshow freuen! Und du kannst dich auch aktiv an dieser Show beteiligen.

Alternator Třebíč

Místo: Alternátor - ekotechnické centrum Třebíč **Čas:** 14.30–17.00 | **Počet:** max. 30

Zveme tě na kompletní prohlídku našeho centra včetně nové expozice - distribuce elektřiny. Společně se zapojíme do stavby našeho papírového města, které máme umístěné v horní galerii jako součást unikátní výstavy. Součástí naší expozice je i projekční koule, na které vám ukážeme komentovanou prohlídku. Na závěr tohoto workshopu se můžete těšit na zábavně vědeckou show, do které se budete moci aktivně zapojit.

N	Notizen/poznámky:							
_								
_								
_								

workshops – nachmittag workshopy – odpoledne

donnerstag – čtvrtek

Kommt Kinderarbeit auch bei uns vor?

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–17.30 | Anzahl: max. 20 Felix Wendt, Abteilung Lehrausbildung und Bildungspolitik, Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich



Kinderarbeit ist ein weltweites Phänomen, das sich nicht nur auf Entwicklungsländer beschränkt. Nach Schätzungen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO müssen weltweit rund 168 Millionen Kinder täglich arbeiten. Wir begeben uns im Workshop auf Entdeckungsreise und suchen

nach Gründen für Kinderarbeit und den besonders ausbeuterischen Formen wie Sklaverei und Menschenhandel. Ferner wollen wir erforschen, wie der Arbeitsmarkt funktioniert und überlegen uns gemeinsam, welche Handlungsmöglichkeiten jede und jeder Einzelne hat.

Existuje dětská práce i u nás?

Místo: JUFA | **Čas:** 14.00–17.30 | **Počet:** max. 20 **Felix Wendt,** Oddělení odborného vzdělávání a vzdělávací politiky

Komora pro pracovníky a zaměstnance, Dolní Rakousko

Dětská práce je celosvětový fenomén, který se neomezuje pouze na rozvojové země. Podle odhadů Mezinárodní organizace práce (MOP) musí po celém světě denně pracovat asi 168 milionů dětí. V rámci workshopu se vydáme na objevitelskou cestu a budeme hledat důvody dětské práce a jejích obzvláště vykořisťovatelských forem, jako je otroctví a obchod s lidmi. Dále chceme prozkoumat, jak funguje pracovní trh, a společně se zamyslíme, jaké možnosti jednání má každý z nás.

Bring deinen Roboter zum Fahren

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 15 DI (FH) Johannes Tomitsch, Talentehaus, siehe Seite 24

Dich interessiert das Thema Robotik? Du willst in die Welt der Programmierung eintauchen? Du wolltest schon immer mal wissen, ob auch du einen einfachen Roboter steuern kannst? In diesem Workshop wirst du einen zweiradgetriebenen Roboter zum Fahren bringen. Dafür verwenden wir eine Chassis, Gleichstrommotoren, einen Motortreiber, ein Steckbrett, einen Arduino und eine Stromversorgung. Ihr werdet die Motorensteuerung selbst auf einem Steckbrett aufbauen und mit einem Arduino verbinden. Anschließend erlernst du die wichtigsten Arduino-Befehle zum Ansteuern deines Roboters. Und dann geht's schon los. Echt abgefahren!

Nauč svého robota jezdit

Místo: JUFA | Čas: 14.00–17.30 | Počet: max. 15 DI (FH) Johannes Tomitsch, Dům talentů, viz. s. 24

Zajímá tě téma robotika? Chceš se ponořit do světa programování? Chtěl jsi vždy vědět, jestli dokážeš řídit jednoduchého robota? V tomto workshopu rozhýbeš robota poháněného dvěma koly. K tomu účelu použijeme podvozek, motory na stejnosměrný proud, pohon motoru, konektorovou desku, Arduino a přívod elektrického proudu. Sami vytvoříte řízení motoru na konektorové desce a propojíte ji s počítačem Arduino. Následně se seznámíš s nejdůležitějšími rozkazy k řízení robota.

A pak se jde na věc. Bude to prostě skvělé.



Wir gestalten eine Erlebniswelt – Thema Wasser

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–17.30 | Anzahl: max. 20 Renate Bauer, MDes, Innovationsberaterin,

Designerin, siehe Seite 24

Erlebnisse werden geplant – in diesem Workshop erfährst du wie das geht.

Legoland, ein Abenteuerweg in den Alpen oder Familypark? All diese Erlebnisse werden von Profis geplant und gestaltet. Dafür braucht es gute Ideen! Wir schlüpfen an diesem Nachmittag in die Rolle von Erlebnisplanern und werden im Team eine Wasser-Erlebniswelt für draußen entwickeln. Dazu brauchen wir einen coolen Titel und eine Geschichte die erzählt wird (zB von Einheimischen, Hexen, ...). Dazu Attraktionspunkte, die wir gestalten und die Gäste zum Mitmachen einladen (zB Rutschen, Brunnen, ...), sowie Services für die Besucher, damit sie sich wohl fühlen in unserer Erlebniswelt in der Natur. Ich freue mich auf deine Anmeldung!

Vytváříme zážitkový svět – téma voda

Místo: JUFA | Čas: 14.00–17.30 | Počet: max. 20 Renate Bauer, MDes, poradkyně pro inovaci, designérka, viz. s. 34

Plánujeme zážitky – v tomto workshopu se dozvíš, jak to funguje

Legoland, dobrodružná stezka v Alpách nebo rodinný park? Všechny tyto zážitky plánují a vytvářejí profesionálové. K tomu jsou potřeba dobré nápady! V tomto odpoledni si vyzkoušíme roli plánovačů zážitků a jako tým navrhneme venkovní vodní zážitkový svět. K tomu budeme potřebovat poutavý název a příběh, který budeme vyprávět (např. o domorodcích, čarodějnicích...). K tomu atrakce, které vytvoříme a které budou lákat hosty k vyzkoušení (např. skluzavky, kašny ...), a také služby pro návštěvníky, aby se v našem zážitkovém světě v přírodě cítili dobře. Těším se na tvoji přihlášku!

Tricks aus dem Pflanzenreich für die Technik?!

Clevere Oberflächen und Hochleistungsmaterialien durch Nanostrukturen

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–17.30 | Anzahl: max. 20 Ass.Prof. Dr. Notburga Gierlinger, Leiterin der Gruppe "Mikro- und Nanostruktur biologischer Materialien" am Institut für Biophysik der BOKU.

Mit DI Peter Bock, DI Martin Felhofer, Batirtze Prats-Mateu MSc, Boku Wien



Die Technik hat sich schon einiges aus dem Pflanzenreich abgeschaut, wie zum Beispiel Stacheldraht und Klettverschluss und bietet nach wie vor viele spannende Mechanismen zum Entdecken. Zum Beispiel selbstreinigende Oberflächen die

ein Leben lang sauber bleiben und von denen selbst Honig einfach abperlt. Erlebe die faszinierende Selbstreinigung der Pflanzen auf der Blätterautobahn und verstehe die verantwortlichen Prinzipien. Warum die Äste eines Baumes nicht der Schwerkraft folgend nach unten hängen wird anhand des intelligenten Aufbaues von Geweben und Zellen erklärt und auch live demonstriert wie stark Holz wirklich ist. Und was können wir von einem Kiefernzapfen lernen?

Triky z říše rostlin pro techniku?! Chytré povrchy a vysoce výkonné materiály díky nanostrukturám

Místo: JUFA Čas: 14.00–17.30 | Počet: max. 20 Ass. Prof. Dr. Notburga Gierlinger, vedoucí skupiny "mikro a nanostruktury biologických materiálů" na Institutu pro biofyziku BOKU.

DI Peter Bock, DI Martin Felhofer, Batirtze Prats-Mateu MSc, Boku Vídeň

Technika okopírovala mnohé věci z říše rostlin, jako například ostnatý drát nebo suchý zip, a nabízí mnoho napínavých mechanismů k objevování. Například samočisticí povrchy, které zůstanou celý život čisté a z nichž dokonce i med prostě steče. Zažij fascinující samočištění rostlin na dálnici z listí a pochop její principy. Na základě inteligentní výstavby pletiv a buněk si vysvětlíme, proč větve stromu nevisí dolů v důsledku zemské přitažlivosti, a naživo si ukážeme, jak je dřevo ve skutečnosti silné. A co se můžeme naučit od borových šišek?

Notizen/poznámky:

donnerstag - čtvrtek

Nationalpark - Mikrotheater

Ort: Treffpunkt JUFA

Zeit: 14.00-17.30 | **Anzahl:** max. 18





Unter dem Mikroskop sieht die Welt völlig anders aus! Schau hinein und entdecke in einer unscheinbaren Wasserprobe aus dem Teich beim Nationalparkhaus oder einer Handvoll Waldboden winzig kleine Lebewesen. Unser Ranger präsentiert die faszinieren-

de Vielfalt des Mikrokosmos über Mikroskop und Videokamera in Großprojektion. Zusätzlich laden 12 Auflichtmikroskope dazu ein, selbst gesammelte Proben genau zu studieren.

Národní park – Mikrodivadlo

Místo: místo setkání JUFA | Čas: 14.00-17.30 Počet: max. 18

Natascha Moritz-Pfabigan, Národní park Podyjí

Pod mokroskopem vypadá svět úplně jinak! Podívej se na to a objev nalinkaté živočichy v nenápadných vzorcích vody z rybníka u domu národního parku anebo z hrsti lesní půdy. Náš ranger vám díky mikroskopu představí fascinující rozmanitost mikrokosmu a videokamerou vám ji i promítne na plátno. Své vzorky můžete studovat i pod 12 mikroskopy, které vám budou k dispozici.



Wahrheit und Wirklichkeit im Film? Wir starten das erste Junge-Uni-Dokumentarfilmprojekt!

Ort: JUFA | **Zeit:** 14.00–17.30 | **Anzahl:** max. 10 Katharina Rabl, Michal Urban, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina, s. S. 32

Am ersten Tag haben wir einiges über Dokumentarfilme erfahren. Und wir haben auch ganze Menge Material und Interviews gedreht.

In diesem zweiten Tag sichten wir das gedrehte Material, besprechen es und setzen fest, wie wir es veröffentlichen wollen. Auf einer Homepage sollen kleine Clips abrufbar werden und ein Gesamtbild von einer schönen Woche ergeben. An diesem Tag wird klar werden, dass ihr Junge-Uni-Geschichte geschrieben habt, auf eure ganz persönliche Art und Weise.

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihm besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Diens-

Pravda a skutečnost ve filmu? Startujeme první dokumentární film Mladé univerzity!

Místo: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 10 Katharina Rabl. Michal Urban. tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, viz. s. 32

V první části jsme se dozvěděli množství informací o dokumentárním filmu. A také jsme natočili množství materiálu a rozhovorů.

V této druhé části si prolédneme natočený materiál, probereme to a rozhodneme se, jak to budeme chtít zveřejnit. Na vebových stránkách by se měly dát stáhnout krátké klipy, které dají dohromady ucelený obraz pěkného týdne. V tomto dni bude jasné, že jste napsali dějiny Mladé univerzity. A to vaším osobním způsobem.

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop v úterý!

Spielfeld Bühne -**Schauspiel Workshop**

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-17.30 | Anzahl: max. 15 Viktor Rabl. Student an Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg, Betreuerlnnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina



In diesem Workshop lernt ihr spielerisch die Grundlagen des Schauspiels.

Wie nehme ich meine Umgebung und meine Mitspieler wahr? Wie agiere ich mit einer Situation auf einer Bühne? Wie verarbeite ich Impulse meines Partners und setze meine ei-

genen um? Wie benutze ich meinen Körper auf einer Bühne? Kann ich das alles auch in meinem Alltag, z. B. in der Schule anwenden? All das wird ohne Druck und über Spiele und Improvisation vermittelt.

Hřiště jeviště – herecký workshop

Místo: JUFA | Čas: 14.00-17.30 | Počet: max. 15 Viktor Rabl, student Akademie múzických umění Baden-Wüttenberg, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina

V tomto workhsopu se hrou naučíte základy herectví. Jak vnímám své okolí a své spoluhráče? Jak zacházím s určitou situací na jevišti? Jak můžu zpracovat impulzy od mých partnerů a jak uskutečním vlastní nápady? Jak můžu na jevišti využívat mé tělo? Dá se to všechno aplikovat i na můj každodenní život například ve škole?

Všechny tyhle věci si můžeš v tomto workshopu bez nátlaku vyzkoušet pomocí her a improvizace.

-	

workshops – nachmittag workshopy – odpoledne

freitag - pátek

Wir gestalten eine Erlebniswelt – Thema Farbe

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–16.00 | Anzahl: max. 20 Renate Bauer, MDes, Innovationsberaterin, Designerin, siehe Seite 24

Erlebnisse werden geplant – in diesem Workshop erfährst du wie das geht

Legoland, ein Abenteuerweg in den Alpen oder Familypark? All diese Erlebnisse werden von Profis geplant und gestaltet. Dafür braucht es gute Ideen! Wir schlüpfen an diesem Nachmittag in die Rolle von Erlebnisplanern und werden im Team eine Farb-Erlebniswelt für draußen entwickeln. Dazu brauchen wir einen coolen Titel und eine Geschichte die erzählt wird (zB von Zauberer, Modedesigner, ...). Dazu Attraktionspunkte, die wir gestalten und die Gäste zum Mitmachen einladen (zB Malstation mit Naturfarben, Farbkreis, ...), sowie Services für die Besucher, damit sie sich wohl fühlen in unserer Erlebniswelt in der Natur. Ich freue mich auf deine Anmeldung!

Vytváříme zážitkový svět – téma barvy

Místo: JUFA | Čas: 14.00–16.00 | Počet: max. 20 Renate Bauer, MDes, poradkyně pro inovaci, designérka, viz. s. 24

Plánujeme zážitky – v tomto workshopu se dozvíš, jak to funguje

Legoland, dobrodružná stezka v Alpách nebo rodinný park? Všechny tyto zážitky plánují a vytvářejí profesionálové. K tomu jsou potřeba dobré nápady! V tomto odpoledni si vyzkoušíme roli plánovačů zážitků a jako tým navrhneme venkovní barevný zážitkový svět. K tomu budeme potřebovat poutavý název a příběh, který budeme vyprávět (např. o kouzelnících, módních designérech...). K tomu vytvoříme atrakce, které budou lákat hosty k vyzkoušení (např. místo k malování s přírodními barvami, barevný kruh atd.), a také služby pro návštěvníky, aby se v našem zážitkovém světě v přírodě cítili dobře. Těším se na tvoji přihlášku!

Ist das Internet gefährlich? Wie schütze ich mich im Internet?

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-16.00 | Anzahl: max. 15 André Igler, Chaos Computer Club Wien



Willst du das Wissen vom Vortrag vom Vormittag noch vertiefen? Willst du deinen eigenen Computer auf den neuesten Stand im Punkt Sicherheit bringen? Hier erarbeiten wir uns individuell, was man für mehr Sicherheit im Netz auf seinem Rechner tun kann, wo und wie

man es einstellt. Bitte nimm deinen Rechner mit!

Je internet nebezpečný? Jak se mohu chránit v internetu?

Místo: JUFA | Čas: 14.00-16.00 | Počet: max. 15 André Igler, Chaos Computer Club Vídeň

Chceš si prohloubit vědomosti získané v dopolední přednášce? Chceš dostat tvůj vlastní počítač na nejnovější stav co se bezpečnosti týká?

V tomto workshopu se individuálně dopracujeme k tomu, co můžeme sami pro svoji bezpečnosti v internetu udělat a také kde a jak se tato bezpečnostní opatření dají nastavit.

Prosím, vezmi si s sebou svůj vlastní notebook!



Brain Drain aus anderer Sicht

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–16.00 | Anzahl: max. 20 Mag(FH) Rainer Miksche, Selbständig im Bereich grenzüberschreitende Projekte und Jugend- und Kinder Projekte



Für Jungs, die schon immer mal wissen wollten, warum manche Dinge Mädchensachen sind.

Wir stellen klassische Rollenbilder in der Gesellschaft und in der Familie dar, sehen uns die von einer anderen Seite an. Und vielleicht gibt es ein

paar Überraschungen! Ein Blick 70 Jahre in die Zukunft und 70 Jahre zurück.

Zwei wissenschaftliche Methoden werden dabei verwenden: Brain-Scan und Hemisync.

Empfohlen für Jungs – Mädchen sind aber auch willkommen!

Brain Drain z jiného pohledu

Místo: JUFA | Čas: 14.00–16.00 | Počet: max. 20 Mag. Rainer Miksche, samostatně činný v oblasti přeshraničních projektů a projektů pro děti a mládež

Pro kluky, kteří už odedávna chtěli vědět, proč jsou některé věci označované za holčičí. Představíme vám klasické rozdělení rolí jak ve společnosti, tak v rodině, a podíváme se na to celé z jiné strany.

A možná přitom zažijete pár překvapení! Pohled do sedmdesáti let do budoucnosti a také do sedmdesáti let do minulosti.

Použijeme přitom dvě vědecké metody: Brain-Scan a Hemisync.

Doporučeno pro chlapce - děvčata jsou take vítána!

MOVE YOUR BODY – Generalprobe

Ort: JUFA | Zeit: 14.00–16.00 | Anzahl: max. 25 Eva Maria Rabl, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vysočina, siehe Seite 33

Am Dienstag haben wir die Choreografie fleißig einstudiert und - 3, 2, 1 ... und der Vorhang geht auf für euren Auftritt bei der Sponsion! Aber bis es so weit ist, werden wir gemeinsam noch die Performance perfektionieren, damit dann jede Bewegung passt!

Achtung! Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen. Wenn du ihm besuchen willst, melde dich bitte auch für den Workshop am Dienstag an!

MOVE YOUR BODY – generální zkouška

Místo: JUFA | Čas: 14.00–16.00 | Počet: max. 25 Eva Maria Rabl, tým vedoucích Mladé univerzity Waldviertel-Vysočina, viz. s. 33

V úterý jsme pilně nastudovali naši choreografii a nyní – 3, 2, 1 ... opona se zvedá pro vaše vystoupení na akademické slavnosti! Ale než k tomu dojde, dovedeme naši performaci k dokonalosti, aby každý pohyb prostě sedě!!

Pozor! Tento workshop má dvě části. Pokud ho chceš navštívit přihlaš se prosím také na workshop ve úterý!



workshops - nachmittag workshopy - odpoledne

freitag – pátek

Spielerisch den Sport entdecken

Ort: JUFA | Zeit: 14.00-16.00 | Anzahl: max. 30 Bsc. Barbara Happl, BetreuerInnen-Team Junge Uni Waldviertel-Vyso**č**ina, Studentin der Chemie an der Universität Wien



In diesem Workshop geben wir noch mal Gas und wer will, kann sich richtig auspowern. Mit lustigen Spielen und spannenden Wettläufen lassen wir die Woche ausklingen. Dabei wird nicht nur mit dem

Ball gespielt sondern auch mit vielen anderen Dingen,

die man beim Sport normalerweise

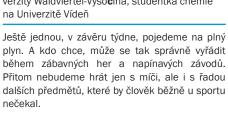
nicht erwartet ...

Notizen/poznámky:

Hravé objevování sportu

Místo: JUFA | Čas: 14.00-16.00 | Počet: max. 30 Bsc. Barbara Happi, tým vedoucích Mladé Univerzity Waldviertel-Vysočina, studentka chemie na Univerzitě Vídeň

plyn. A kdo chce, může se tak správně vyřádit během zábavných her a napínavých závodů. Přitom nebudeme hrát jen s míči, ale i s řadou dalších předmětů, které by člověk běžně u sportu





sonntag - neděle

Marktplatz der Wissenschaf[f]t

Ort: JUFA | Zeit: während & nach dem Abendessen Anzahl: alle Jungstudierende & Eltern

Tržnice vědy

Místo: JUFA | **Čas:** během večeře a po ní **Počet:** všichni studenti & rodiče

montag – pondělí

Lerne Raabs kennen! Gemeinsamer Spaziergang durch die Stadt oder Schwimmen im Thayatal Vitalbad

Ort: Raabs | Zeit: nach dem Abendessen

Anzahl: alle Jungstudierende

Poznej městečko Raabs!
Společná procházka
po "univerzitním městečku"
nebo plavání v bazénu Thayatal Vitalbad

Místo: Raabs | Čas: po večeři
Počet: všichni studenti

dienstag – úterý

Lagerfeuer & Bunter Abend

Ort: JUFA | Zeit: nach dem Abendessen Anzahl: alle Jungstudierende

Táborák & pestrý večer

Místo: JUFA | **Čas:** po večeři **Počet:** všichni studenti

donnerstag – čtvrtek

Junge Uni-Disco

Ort: JUFA | Zeit: nach dem Abendessen Anzahl: alle Jungstudierende

Diskotéka Mladé univerzity

Místo: JUFA | **Čas:** po večeři **Počet:** všichni studenti



Checkliste für eine erfolgreiche Woche

Was brauchst du mit?

- Gültiger Reisepass oder Personalausweis für den Ausflug nach Jihlava. Der Reisepass wird am Sonntag bzw. Montag bei der Inskription eingesammelt.
- E-Card
- · Kleidung und Wäsche für 6 Tage
- · Pyjama oder Nachthemd
- Hausschuhe (bitte keine Holzpantoffel) für den Aufenthalt im JUFA Jugendgästehaus
- Kulturbeutel mit Zahnbürste und -pasta,
 Shampoo, Duschseife, Bürste oder Kamm,
 Pflegemittel
- Sonnenschutz
- Sportbekleidung und Turnschuhe für die Halle und Draußen
- · Badehose, Badeanzug oder Bikini, Badetuch
- Regenbekleidung, Kopfbedeckung
- · Wetterfeste begueme Schuhe
- Warme Jacke oder Pullover für kühle Abende
- Altes T-Shirt f
 ür die Kreativworkshops
- Taschengeld für zusätzliche Jause und Getränke
- Papierblock und Schreibzeug (Bleistift, Kugelschreiber)
- Kleiner Rucksack oder Umhängetasche für die Ausflüge
- Trinkflasche aus Plastik zum Wiederbefüllen für Ausflüge
- Falls du schon einmal an der Jungen Uni Waldviertel-Vysočina teilgenommen hast, nimm bitte dein Graduation Cap mit!

Falls du regelmäßig Medikamente einnehmen musst, packe diese bitte ebenfalls ein!

Seznam věcí

Co potřebuješ s sebou?

- platný cestovní pas
- evropský průkaz zdravotního pojištění
- · oblečení a spodní prádlo na 6 dní
- pvžamo nebo noční košili
- přezůvky pro pobyt v ubytovacím zařízení
- toaletní tašku s kartáčkem a pastou na zuby, šampon, sprchový gel, hřeben, popřípadě jiné kosmetické přípravky
- opalovací krém
- sportovní oblečení a sportovní obuv
- ručník a plavky
- pláštěnku
- pohodlné nepromokavé boty
- teplou bundu nebo svetr pro chladné večery
- staré tričko (pro kreativní workshopy)
- kapesné na drobné občerstvení a nápoje
- blok na psaní a psací potřeby (tužku, propisku)
- batůžek nebo tašku přes rameno na výlety
- plastovou láhev na pití (na výlety)
- pokud jsi už někdy byl/a na Mladé univerzitě Waldviertel-Vysočina, vezmi si, prosím, s sebou promoční klobouček!

Pokud pravidelně užíváš léky, nezapomeň si je vzít s sebou!

curriculum 2017 curriculum 2017

Vorlesungen* – Vormittag / přednášky* – dopoledne

	9.00-9.50	10.05-10.55	11.10-12.00
MO/PO, 7.8. Raabs	Eine kleine Geschichte großer, neugieriger Menschen Malý příběh velkých, zvídavých lidí	Werden die Roboter bald die Weltherschaft übernehmen? Převezmou brzo roboti vládu nad světem?	Medizin - vom Labor zu Mensch Medicína - z laboratoře ke člověku
DI/ÚT, 8.8. Raabs	Ethik in der Medizin betrifft uns alle! Etika v medcíně se týká nás všech	Breite, Höhe, Tiefe und was kommt dann? Šířka, výška, hloubka a co přijde potom?	Geschichte(n) zur öster- reichisch-tschechischen Grenze Příběhy k rakousko-české hranici
MI/ST, 9.8. Jihlava	Schall sehen, Licht hören Vidět zvuk, slyšet světlo	Eine Wanderung zu den Vulkanen der Insel Bali Putování po vulkánech ostrova Bali	Gibt es Leben im Sonnen- system? Kde by ve sluneční soustavě mohl být život?
DO/ČT, 10.8. Raabs	Forschungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche Jak se můžou děti a mládež podílet na výzkumu	Designforschung? Was bedeutet das? Výzkum designu? Co to znamená?	Minerale und Kristale - mehr als nur ein schöner Anblick? Minerály a kristaly - více než jen pěkné na pohled?
FR/PÁ, 11.8. Raabs	Wie funktioniert eine Firma? Jak funguje firma?	Ist das Internet gefährlich? Je internet nebezpečný?	Raumfahrttechnik – wie kommen all die Dinge ins Weltall? Technika pro lety do vesmíru – jak se všechny ty věci dostanou vo vesmíru?

*Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

Workshops* - Nachmittag / workshopy* - odpoledne Abendprogramm* / večerní program*

Abenuprogramm / Vecerm program				
Tag & Zeit Den & čas	Anzahl Počet	Seite Strana	Workshoptitel Workshop-název	
SO/NE, 6.8.				
17.00-19.00	alle/všichni	10/12	Check-in und Inskription / Check-in a zápis	
17.00-20.00	alle/všichni	11/13	Marktplatz der Wissenschaf[f]t / Tržnice vědy	
MO/PO, 7.8. 14.00-17.30	alle/všichni	28/29	Sportolympiade Sportovní olympiáda	
Abend/večer	alle/všichni	46	Lerne Raabs kennen / Poznej městečko Raabs Graduation Caps Basteln / Výroba absolventského kloboučku Schwimmen im Thayatal Vitalbad / Plavání v bazénu Thayatal Vitalbad	
DI/ÚT, 8.8.				
14.00-17.30	20	30	Pollmann - "Hidden Champion"	
	15 15	30 31	Wir bauen einen Roboter! / Stavíme robota! Programmieren spielend einfach gemacht /	
	15	31	Programování lehce a hravě	
	20	31	Ethik in der Medzin / <i>Etika v lékařství</i>	
	10 15	32 33	Wahrheit und Wirklichkeit im Film? / Pravda a skutečnost ve filmu? Mit dem Rad die Grenzgeschichte erforschen /	
			Na kole prozkoumat dějiny hranice	
	25	33	MOVE YOUR BODY Tanzworkshop / MOVE YOUR BODY – taneční workshop	
Abend/večer	alle/všichni	46	Lagerfeuer & Bunter Abend / <i>Táborák & pestrý večer</i> Graduation Caps Basteln / Výroba absolventského kloboučku	
MI/ST, 9.8. 14.30-17.00	20	34	Z00 ganz nah / <u>Z00 zblízka</u>	
1 1.00 1.00	15	34	Festung Haus der Kinder / Pevnost dům dětí a mládeže	
	20	35	Optische Werkstätte / Optická dílna	
	30 15	37 36	Alternator Třebíč Fäden, Knäuel, Webstoffe, oder Kunst nicht nur aus Schnüren /	
			Vlákna, klubka, tkaniny aneb umění nejen z provázků	
	15	36	Tschechisch & Deutsch /Čeština & němčina	
	15	37	Besucht mit uns ein Forschungszentrum / Navštiv s námi Badatelské centrum	
Abend/večer	alle/všichni		Graduation Caps Basteln / Výroba absolventského kloboučku	
L				

^{*}Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

curriculum 2017

Workshops* - Nachmittag / workshopy* - odpoledne Abendprogramm* / večerní program*

Tag & Zeit	Anzahl	Seite	Workshoptitel
Den & čas	Počet	Strana	Workshop-název
D0/ČT, 10.8. 14.00-17.30	20 15 20 20 18 10	38 38 39 39 40 40	Kinderarbeit auch bei uns? / Existuje dětská práce i u nás? Bring deinen Roboter zum Fahren / Nauč svého robota jezdit Wir gestalten eine Erlebniswelt: Thema Wasser/ Vytváříme zážitkový svět Tricks aus dem Pflanzenreich für die Technik?! / Triky z říše rostlin pro techniku?! Nationalpark - Mikrotheater / Národní park - Mikrodivadlo Wahrheit und Wirklichkeit im Film? / Pravda a skutečnost ve filmu?
Abend/večer	15 alle/všichni	41 46	Schauspielworkshop / Herecký workshop Junge Uni Disco / Diskotéka Mladé univerzity
FR/PÁ 11.8. 14.00-16.00	20 15 20 25 30 alle/všichni	42 42 43 43 44 11/13	Wir gestalten eine Erlebniswelt: Thema Farbe / Vytváříme zážitkový svět – téma barvy Ist das Internet gefährlich? / Je internet nebezpečný? Brain Drain aus anderer Sicht / Brain Drain z jiného pohledu MOVE YOUR BODY - Generalprobe / MOVE YOUR BODY – generální zkouška Spielerisch den Sport entdecken / Hravé objevování sportu Sponsionsfeier / Akademická slavnost

^{*}Änderungen vorbehalten! Změny vyhrazeny

	-

ACHTUNG AUFGEPASST!

Die Junge Uni Waldviertel-Vysočina findet auch 2018 wieder am Campus Raabs und in der Region Vysočina statt! Notier dir schon jetzt den Termin: 5./6.-10. August 2018 Es wird wieder viele tolle Vorlesungen, Workshops und Exkursionen geben – wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit dir!

POZOR!

Mladá Univerzita Waldviertel-Vysočina se bude v kampusu Raabs a na Vysočině konat také v roce 2018! Poznamenej si již dnes termín: 5./6.-10. srpna 2018 Opět nás bude čekat celá řada skvělých přednášek, workshopů a exkurzí - těšíme se na shledanou!

www.jungeuni-waldviertel.at



Ein Angebot der Europa Brücke Raabs, der Jungen Uni der FH Krems, der Region Vysočina und des Ludwig Boltzmann-Institutes für Kriegsfolgen-Forschung.

Nabídka spolku Europa Brücke Raabs, Mladé univerzity Vysoké odborné školy Krems, Kraje Vysočina a Institutu Ludwiga Boltzmanna pro výzkum následků válek.

Wir danken allen Partnern und Sponsoren!











































